

Dragonheart

Von -Akina

Inhaltsverzeichnis

Prolog	2
Traum oder Realität???	5
Neues Leben???	9
Daiman Alexander Snape-Black	13
Schock!	18
Streit!!!	24
Du Lebst?!	30
Familie	31
Das ist nicht wahr	36

Prolog

Dragonheart

Disclaimer: Es ist leider keine der Figuren mir* bedauernd schaut und seufzt* Ich verdiene auch kein Geld damit. Alles gehört J. K. Rowling ich leihe mir die Figuren nur aus. Ich klaue nichts aus anderen FFs das wächst alles auf meinen Mist. Und falls doch tut es mir Leid, und der Autor soll mir Bescheid sagen wenn er das nicht will. Dann nehme ich das raus oder schreibe es um. Oder frage ob das OK ist.

Warning: Ist nicht Beta gelesen. Slash, das auf jeden Fall!!! Bin ein riesiger Fan davon. Ich glaube ich versuch mich auch was an Lemon/Lime müsst ihr aber entscheiden. Das ist mein erstes FF deswegen erwartet nicht zu viel, aber für verbesserungsvorschläge bin ich immer zu haben.

Meine Geschichte mein Zeitablauf. Das heißt scheiß auf die Bücher
Ich brauche nur die Figuren, die Handlung wird bei mir ganz anderes sein.

Paaring: Wollt ihr das echt wissen???????

Letzte Sache bevor ihr lesen könnt wer mit Slash (liebe zwischen Männern) nicht klar kommt sollte dies hier nicht lesen sondern auf denn Zurückknopf drücken. Ich kann es euch nicht verbieten es ist nur eine gut gemeinte Warnung.

Prolog

Im Ligusterweg Nummer 4 schien alles ruhig und friedlich. Doch der Schein trügt in dem kleinen Schrank unter der Treppe liegt eine Person zusammen gekrümmt von Schmerzen in ihren Träumen.

Traumanfang

Es war überall um ihn herum dunkel. Auf einmal lichtete sich die Dunkelheit und er fand sich im Ministerium wieder vor ihm war der Torbogen mit dem weißen, zerfledderten Tuch es wirkte gar nicht gefährlich wenn man nicht sein grausames Geheimnis kannte, das sich dahinter verbarg. Er schaute sich weiter um und entdeckte seinen Paten Sirius. Er stand vor dem Torbogen und Duellierte sich mit ihr. Er hörte ihn lachen, wie er sie verspottete. (sorry mir fällt gerade ihr Name nicht ein ihr wisst doch wenn ich meine, seine Cousine) Sirius passte nur einen einzigen Moment nicht auf, dass war auch der Moment in dem Harrys Herz brach und seine Seele zu weinen anfang. Denn er wusste von diesem Moment an würde sein Leben sich Komplet verändern und das nicht zum positiven. Der Fluch traf Sirius Brustkorb. Harry sah das alles wie in Zeitlupe. Sirius stolperte nach hinten verfiel in seinem Umhang und stürzte nach unten in Richtung des Vorhangs. Seine funkelnden blauen Augen weiteten sich erschrocken sein Mund öffnete und schloss sich wieder ohne das seinen Lippen auch nur einen einzigen Ton verließen. Man hörte von ihm nur ein ersticktes

keuchen. Seine Schulterblatt langen, blau- schwarzen Haare wehten nach vorne und umspielten sein erschrockenes Gesicht. Der Vorhang bauschte sich auf als wolle er sein neustes Opfer schneller in Empfang nehmen. Nach einer endlos langen Zeit in der niemand hilft verschwindet Sirius Kopf durch den Vorhang und mit ihm der Rest seines Körpers und ein Stück von Harry selbst, als würde auf einmal irgendetwas fehlen. Dann ging alles ganz schnell sie lachte schallend und spottete nun über ihn. Harrys Lippen Verliesen ein langer Schrei der alles seine Gefühle widerspiegelten, Wut, Trauer und Hoffnungslosigkeit. Die Dunkelheit umfing ihn wieder mit ihrer eisigen Kälte.

Traumende

Harry wachte schweißgebadet und mit einem erstickten schrei wieder auf. Seine Wunden die an seinem ganzen Körper verteilt waren brannten höllisch. Einige hatten sich schon durch die unsaubere Umgebung und denn ganzen Staub und Dreck entzündet. Das Atmen viel ihm schwer da sich eine seiner gebrochenen Rippen in seine Lunge bohrte. Er krümmte sich zusammen und wurde von einem Hustenkrampf geschüttelt. So schlecht hatten ihn die Dursleys noch nie behandelt. Es war tausendmal schlimmer als alle Sommer zusammen.(kommt noch was sie mit ihm gemacht haben)

Durch denn Hustenkrampf spuckte er Blut auf das eh schon Blut durchtränkte Laken. " Hey du Missgeburt sei gefälligst leise! Kannst froh sein das ich jetzt keine Lust habe sonst wärst du dran" Dann hörte er wie sich die polternden Schritte von Dudley wider die Treppe hoch entfernten.

Es wunderte ihn dass er ihn nicht gehört hatte da er nicht gerade leise war, aber er war zu sehr in seine eigene Welt abgetaucht wo alles in Ordnung war. Aus dieser Welt wurde er gewaltsam gerissen und musste sich nun wieder mit seinen Schmerzen rumplagen. Ihm liefen stumme Tränen aus den Augen und von da über seine Angeschwollenen Wangen runter. /Verzeih Sirius jetzt bist du um sonst gestorben, aber ich kann einfach nicht mehr. /Mit diesen Gedanken verschwand der" Der-Junge-der-überlebt-hat"

(ist ironisch gemeint)und tauchte in einem dunklen Wald wider auf. Er taumelte und konnte sich kaum halten vor Schmerzen. In seinen Händen sah man etwas aufblitzen. Das Messer glänzte im Mondschein langsam senkte sich das Messer an die Handgelenke und schnitt tief ins Fleisch.

Das gleicher wiederholte er noch einmal auf der anderen Seite und schaute zu wie der rote Lebenssaft aus seien Pulsadern quoll, bis er Ohnmächtig zusammen brach, in die wohltuende und vergessende Dunkelheit sank die ihn umfing, und er auf dem Waldboden aufkam.

So jetzt habe ich keine Lust mehr weiter zuschreiben. Sagt mir wie ihr es findet ich freue mich immer über Kommis ob Lob oder Kritik. Dann weis ich ja ob es sich lohnt weiter zu schreiben oder ob ich es dann so lassen soll.

Es liegt an euch ob Harry stirbt oder nicht. Aber wenn ich weiter schreib bleibt er am Leben glaube ich zumindest wenn ich nicht noch was ändere.

Also bis dann last Kommis da darüber freue ich mich immer.

Bye Akina

Traum oder Realität???

Dragonheart

Disclaimer: Es ist leider keine der Figuren mir* bedauernd schaut und seufzt* Ich verdiene auch kein Geld damit. Alles gehört J. K. Rowling ich leihe mir die Figuren nur aus. Ich klaue nichts aus anderen FFs das wächst alles auf meinen Mist. Und falls doch, tut es mir Leid, und der Autor soll mir Bescheid sagen wenn er das nicht will. Dann nehme ich das raus oder schreibe es um. Oder frage ob das OK ist.

Warning: Slash, das auf jeden Fall!!! Bin ein riesiger Fan davon. Ich glaube ich versuch mich auch was an Lemon/Lime müsst ihr aber entscheiden.

Das ist meine erste FF, deswegen erwartet nicht zu viel, aber für verbesserungsvorschläge bin ich immer zu haben.

Meine Geschichte mein Zeitablauf. Das heißt scheiß auf die Bücher.

Ich brauche nur die Figuren, die Handlung wird bei mir ganz anderes sein.

Paaring: Wollt ihr das echt wissen???????

Hi!!!

Erst mal ein Riesen großes Sorry das es solange gedauert hat aber irgendwie kamen meine Lehrer alle auf die glorreiche Idee das sie noch Noten brauchen und ich habe jetzt schon die 5. Arbeit geschrieben und das alles hintereinander und muss immer noch drei schreiben. Deswegen hat es etwas gedauert. Ich hoffe ihr versteht das. Ansonsten werde ich mich bemühen alle 1 bis 2 Wochen hoch zu Laden, aber nicht böse sein wenn es etwas länger dauert. Als Entschädigung das es länger gedauert hat versuche ich es auch etwas länger zu schreiben. Aber nur mal so, ich mag den lieben netten Harry, der zu allem ja und Amen sag, nicht so sehr. Hier wird er versuchen sein Leben so zu leben wie es ihm gefällt.

Ein großes Dank an

phoenixchild: Freut mich dass es dir gefällt.

Saniko: Danke habe mich über dein Kommie sehr gefreut.

Saphir: Hoffe dass du es weiter liest.

Fire Angelgirl: Hoffe es gefällt dir immer noch.

Dunkel-Elfe: Ähm einigen wir uns darauf das dies durch seine Emotionen passiert ist?????

angelus_azrael: ich hoffe du erwartest kein 5 Gänge Menü und alles auf einmal kann ich dir Leider auch nicht geben. Du musst dich halt mit denn Happen zufrieden geben aber so kannst du es dann als 5 Gänge Menü werten oder??? *g*

Legende:

"Ich kann reden"

//Denken kann ich auch//

Letzte Warnung wer nicht mit Slash (liebe zwischen Männern) umgehen kann sollte das hier nicht lesen aber ich überlasse es jedem selbst.

Wenn you don't like you don't read!!!

Traum oder Realität???

Dunkelheit! Über all um ihn herum war es dunkel. Er wurde von der Dunkelheit umhüllt, sie hielt ihn fest. Und es schien nicht so als wolle sie ihn jemals gehen lassen. //Bin ich tot???? Sieht so das Leben nach dem tot aus????// Er konzentrierte sich etwas anderes war zu nehmen außer diese Dunkelheit. Und tatsächlich er hörte Stimmen //Ob die auch hier fest sitzen???// "Oh Gott schau mal, ob er tot ist???" "Nein noch lebt er, schau mal er hat noch einen Puls auch wenn er ganz schwach ist." sagte eine zweite Stimme zur ersten "So jetzt hilf mir mal in zu uns nach Hause zubringen. Sonst stirbt er wirklich noch."// Was reden die denn da für einen Schwachsinn oder??? Haben sie mir einfach meine Frage beantwortet// Harry lächelte leicht in die Dunkelheit hinein// Das hat bis jetzt noch nie jemand getan oder doch, einer hat das getan aber der lebt nicht mehr. Aber warum wollen sie mir helfen???? Und was wollen sie für ihre Hilfe denn bis jetzt hat mir noch nie jemand geholfen ohne eine Gegenleistung dafür zu verlangen. Ich will nicht mehr, wozu lohnt es sich denn noch zu leben???// Auf einmal kamen von über all her Farben die auf ihn zuströmten. Sie fingen langsam an sich um hin herum zu drehen und so wurden sie immer schneller. Die einzelnen Farben fingen an sich zu vermischen und ein Farbwirbel entstand der ihn verschluckte. Als die Farben aufhörten sich zu drehen und die Farben langsam verschwanden bis er wider klar sehen konnte, fand er sich in Dumbeldors Büro wider.// Was zum Teufel mache ich in dem Büro von dem alten Knacker???// "Verdammt noch mal wo ist dieser Bengel denn jetzt schon wider. Muss er sich denn immer wider ins Rampenlicht stellen???"// Von wegen ich will mich immer ins Rampenlicht stehlen. Wer schiebt mich denn immer ins Rampenlicht??? Ich mich ja wohl selber nicht!!!

Außerdem benutzen mich doch alle wieso immer zu ihren Zweck.// "Ich muss ihn unbedingt finden der Bengel wird bald 17 Jahre und dabei muss ich diese verdammte Beierre wöchentlich erneuern sonst entfalten sich noch seine wahren Kräfte. Und dann könnten ihn seine wahren Eltern finden und mein Plan wäre kaputt, die ganze Zeit die ich dann mit diesem Bengel verbracht habe wäre alles umsonst gewesen."// Jetzt ist es amtlich, er ist durchgeknallt. Ich wusste es zwar schon vorher aber was soll's. Hallo! Erde an alten Sack, meine Eltern sind tot!!!// Auf einmal war es um hin herum wider diese beruhigende und doch zu gleich in diese erschreckende Dunkelheit(hoffe das ist wenigstens irgendwie halbwegs verständlich!!!!!!?)// Toll und schon wider sitze ich im dunkeln// Und da fingen die Farben schon wider an sich zu drehen.// Halt!!! Stop!! So war das doch nicht gemeint!!! Ich liebe die Dunkelheit!!!!// Aber es war schon zu spät. Die Farben fingen schon wider an sich schneller zu drehen.// Ok manchmal wäre es vielleicht doch besser wenn ich einmal in meinem Leben meine vorlaute Klappe halten würde.// Er lies sich einfach auf denn Boden fallen oder er versuchte es zu mindest, denn anstatt auf denn harten oder weichen Boden der Dunkelheit zu fallen landete er statt dessen auf einen schwarzen, weichen mit Leder bezogenen Sessel// Sessel??? Was ist denn jetzt los???// Harry schaute sich

im Raum um es musst ein Wohnzimmer sein und wem es auch gehörte derjenige hatte Geschmack. Das Wohnzimmer war groß.

Es gab eine große, prachtvolle Flügeltüren aus Mahagoni die mit aufwendigen Schnitzereien die aus Runen bestanden verziert war. Gegenüber der Flügeltür war ein großer, weißer Kamin in dem ein gemütliches Feuer prasselte. Links von der Flügeltür waren große Panorama Fenster durch die man die Sonne beobachten, konnte die gerade dabei war unter zu gehen. Das restliche Sonnenlicht was noch durch die Fenster fiel, brach sich in ihnen und lies das Zimmer in allen Farben des Regenbogens erstrahlen. Rechts von der Tür waren Gemälde an der Wand und ein kleiner Abstelltisch auch aus Mahagoni und mit Runen verziert. Auf ihm stand eine silberne Schale, in der Exotische Früchte waren. Vor dem Kamin waren ein paar gemütlich aussehende Sessel und Couchen die mit dem Rücken zur Flügeltür in einem Halbkreis um denn Kamin standen. Die Sessel und Couchen standen auf einem weißen und sehr gemütlich und flauschig aussehendes Fell stand. Auf dem Fell war ein Silbergestell, auf dem eine Glasplatte lag die Kunstvoll abgeschliffen war. Da Harry an der rechten Wand auf dem Sessel saß konnte er denn ganzen Raum überblicken. Plötzlich öffnete sich die Flügeltür und ein Mann kam rein. Seine schwarzen glänzenden Schulter langen Haare waren in einem Zopf zusammen gefasst, außer dem sich jedoch ein Paar vorwitzige Strähnen gelöst hatten und jetzt in dem vornehmen blassen Gesicht hingen in dem man Feminime Züge erkannte. Ein kleines Lächeln lag auf den Blass Rosé farbenen Lippen. Die langen schlanken Beine steckten in einer schwarzen Drachenlederhose die das aussehen sehr Betonte. Eng am Oberkörper war ein schwarzes Hemd bei dem die ersten drei Knöpfe offen waren so das man eine Silberne Kette sah die als Anhänger einen silbernen Drachen hatte dessen Augen aus grünen Smaragden bestanden.// Der Anhänger sieht ja so aus wie....//

In dem schwarzen Hemd waren silberne Fäden mit ein gewebt da das Hemd leicht durchsichtig war(hoffe ihr wisst was ich meine!!!) konnte man einen schönen Flachen Bauch sehen bei dem leichte Ansätze von Muskeln zu bewundern war. In den Armen des Mannes lag ein kleines Bündel wo raus man ein verspieltes Giggeln hörte. Als der Mann das Bündel anhub sah man ein kleines Baby "Na mein kleiner!!! Über was freust du dich denn so??? Nein nicht an denn Haaren ziehen du weist doch damit tust du Daddy weh.// Glaube, jetzt spinne ich total. Das Baby hat meine Augenfarbe. Aber das schärfste ist immer noch der Typ hat sich ein bisschen so angehört wie Snape nur irgendwie viel sanfter.// Harry lies seinen Blick noch einmal prüfend über denn Mann gleiten. Nun schaute er auch zum ersten Mal in die Augen des Mannes und stolperte dabei vor schreck zurück und knallte dabei an die Wand als er in die schwarzen Onyxen blickte die das Baby sanft musterten.// Scheiße das ist Snape. Der hat ein Kind??? Der arme Kleine der tut mir jetzt schon leid.// Nun vernahm er auch noch eine zweite Stimme die liebevoll fragte "Na mein Schatz! Wie geht es dir und unserem kleinen Engel??" "Mir geht es gut, bis auf das unser kleiner es auf meine Haare abgesehen hat." Die Person lacht nur und meinte "Der kleine hat halt Geschmack. Denn ich liebe deine seidigen Haare auch." "Dem kleinen geht es auch bestens." "Na dann ist es ja gut." Nuschelte die Person während sie Severus einen sanften Kuss auf die Lippen hauchte. Harry schaute auch in die Richtung aus der die Stimme kam und als er sah was die Personen machte und wer sie war riss er seine Augen auf und diese wurden immer größer, es schien so als würden sie jeden Moment aus seinem Kopf fallen.// Das ist doch....// Und kaum hatte er seinen Gedanken zu Ende gebracht verschluckte ihn auch schon wider die Dunkelheit.

So und nun habe ich keine Lust mehr. Ich glaube das ist sogar mehr als das letzte mal. Aber ihr dürft euch für mich freuen. Meine Horror Woche ist endlich vorbei *Gott auf Knien dankt* Falls ihr Fragen habt schickt sie mir als ENS dann versuche ich sie zu beantworten falls es nicht zu viel über die Story verrät. Über Kommies würde ich mich freuen. Ratet doch mal wer die zweite Person war *eg*. Ach, wurde Beta gelesen von Dunkel-Elfe, also wenn ihr Fehler findet gibt sie ihr oder noch besser behaltet sie für euch. Da ich selber weiß das ich in deutscher Rechtschreibung eine Niete bin. Also mein ganz besonderer Dank geht an Dunkel-Elfe* ganz doll Knuddel*

Akina

Neues Leben???

Dragonheart

Disclaimer: Es ist leider keine der Figuren meins* bedauernd schaut und seufzt* Ich verdiene auch kein Geld damit. Alles gehört J. K. Rowling ich leihe mir die Figuren nur aus. Ich klaue nichts aus anderen FFs das wächst alles auf meinen Mist. Und falls doch tut es mir Leid, und der Autor soll mir Bescheid sagen wenn er das nicht will. Dann nehme ich das raus oder schreibe es um. Oder frage ob das OK ist.

Warning: Slash, das auf jeden Fall!!! Bin ein riesiger Fan davon. Ich glaube ich versuch mich auch was an Lemon/Lime müsst ihr aber entscheiden.

Das ist mein erstes FF deswegen erwartet nicht zu viel, aber für verbesserungsvorschläge bin ich immer zu haben.

Meine Geschichte mein Zeitablauf. Das heißt scheis auf die Bücher

Ich brauche nur die Figuren, die Handlung wird bei mir ganz anderes sein.

Paaring: Wollt ihr das echt wissen???? Na gut ich gebe euch einen Tip es ist eins das sehr, sehr geläufig ist. Das heißt HP/ ?? das andere kennt ihr wieso fast auch alle schon SS/ ???

Letzte Sache bevor ihr lesen könnt wer mit Slash (liebe zwischen Männern) nicht klar kommt sollte dies hier nicht lesen sondern auf denn Zurückknopf drücken. Ich kann es euch nicht verbieten es ist nur eine gut gemeinte Warnung.

Mein besonderer Dank geht an

Pandora2004: Danke für deinen Kommentar

Kasandra: Woher wisst ihr alle denn das Sev der Vater ist???

angelus_azrael: Hier ist der 3 Gang!!! Hoffe er schmeckt!!

Hexe_Lexx: Hi danke wegen dir weis ich das meine Idee ganz ok ist und benutz sie auch *reknuddel*

BlueStare84: Danke ich hoffe es gefällt dir immer noch.

Ginny: Danke ich hoffe ein paar Rätsel sind jetzt aufgeklärt.

Neues Leben???

//Man, so schön es auch ist von niemanden genervt zu werden, irgendwann wird diese Dunkelheit ziemlich eintönig.// Harry wanderte durch die Dunkelheit. Er wusste zwar nicht, ob er sich wirklich von der Stelle bewegte, aber momentan war es ihm egal,

Hauptsache er tat irgendwas.// Menschenginder, ich will hier weg!!!!// "Schau mal, er hat sich bewegt. Ob er bald aufwacht???" "Ich weiß es nicht, aber ich hoffe es sehr." "Komm gehen wir schlafen. Schauen wir morgen nach ihm." "Na, hoffentlich ist er morgen wach, sonst verpasst er seinen 17 Geburtstag." "Nacht, kleiner!!!" sagten die beiden Stimmen gleichzeitig.// Nacht, ihr beiden. Jetzt bin ich völlig verrückt geworden. Ich antworte Leuten, die ich noch nicht mal kenne. Oder kenne ich sie vielleicht doch??? Diese Stimmen kommen mir irgendwie bekannt vor, aber woher denn???//

Er wanderte weiter durch die Dunkelheit. Auf einmal vernahm er einen Glockenschlag und genau zeitgleich mit diesem, begann das Blut in seinen Adern zu pulsieren und vor ihm erschien ein gleißendes Licht, das ihn anzuziehen schien. Er ging auf dieses Licht zu und bei jedem Glockenschlag, der ertönte, begann das Blut in seinen Adern schneller und immer schneller zu fließen. Das Licht zog ihn immer mehr an, bis er schließlich darauf zu rannte. Beim 10 Glockenschlag fühlte es sich fast so an als würde sein Blut kochen. Das Licht war nur noch wenige Meter entfernt. Als der elfte Glockenschlag ertönte, fehlten nur noch zwei Schritte. Sein Blut schien zu brodeln und in einer Wahnsinns Geschwindigkeit durch seine Adern zu fließen. Beim zwölften fehlte nur noch eine Fingerspitze und sein ganzer Körper schien sich zu verändern. Er bekam noch längere Beine, als er eh schon hatte. Er wuchs ein paar Zentimeter. Seine Finger wurden länger und noch dünner. Auch seine Nägel wuchsen und sie sahen nun lang, scharf und spitz aus.

Außerdem waren sie jetzt schneeweiß und an den rechten Rändern waren schwarze Rankenmuster zu erkennen. Seine sonst so verstrubbelten Haare wurden tiefschwarz und seidenglatt, mit einem leichten Blauschimmer darin, je nachdem, wie das Licht darauf fiel. Jetzt reichten sie ihm sogar bis zu den Hüften. Seine Muskeln, die er beim Quidditchtraining bekommen hatte, waren verschwunden. Jetzt hatte er einen flachen Bauch. Man sah, wenn überhaupt, nur noch ganz leicht, kleine Ansätze von seinen Muskeln. Seine, von der Sonne gebräunte Haut wurde blass, bis sie fast schneeweiß war. Seine Gesichtszüge wurden schärfer und femininer. Seine Smaragde wurden dunkler und von schwarzen Streifen durchzogen. Seine Lippen wurden voller und blasser, so dass sie nun in einem Rosefarbton schimmerten. Sein Gesicht wirkte jetzt viel aristokratischer.

Aber das war noch nicht alles auf seinem Rücken brachen auf einmal pechschwarze Flügel hervor, die überall mit Federn bedeckt und auf seinem Rücken zusammen gefaltet waren. Er wollte sie eigentlich nur probenhalber bewegen. Als er dies machte, bereiteten sich seine schönen und prachtvollen Flügel aus, die vorher auf dem Boden auflagen. Dabei entstand ein leichtes Rascheln, als die Federn aneinander vorbei rieben. Jeder Flügel präsentierte eine mächtige Spannweite die ungefähr einen 2.5 bis 3 Meter betrug(erschlagt mich ruhig ich habe keine Ahnung ob das nun realistisch ist oder nicht. Wenn nein sagt es mir ich ändere es um. Denn wie gesagt kein Peil.Ich habe es verbessert mir hat Vestalin gesagt das das nicht stimmen kann ist jetzt verbessert worden)Er schlug einmal mit den Flügeln und durchbrach das gleißendhelle Licht, zeitgleich mit dem letzten verklingend Glockenschlag, der auch verkündete das er jetzt 17 Jahre alt geworden war.(Ich hoffe ihr wisst was ich meine.)Es gab ein lautes klirrendes Geräusch, als würde irgendetwas zerbrechen, als er durch das Licht flog.

Harry öffnete seine Augen und er fand sich in einem Raum wieder, der anscheinend ein Gästezimmer war. Er lag in einem schönen großen Himmelbett, dass mit dunkelblauem Satin bezogen war. Links daneben stand ein Nachttisch und an der linken Wand war eine Tür, die anscheinend nach draußen auf den Flur führte. Gegenüber dem Bett war links gehalten eine weitere Tür, die wahrscheinlich ins Badezimmer ging, daneben war ein großer Kleiderschrank. Rechts in der Mitte musste ein Fenster sein, da ein, zwei Vorhänge dort hingen. Unter dem Fenster stand ein schön großer Schreibtisch, vor diesem wiederum stand ein Stuhl(Ist irgendwie logisch aber was soll's.).

Auf einmal wurde die Tür an der linken Seite aufgerissen, zwei Personen stürzten in denn Raum und fragten etwas atemlos "Was ist los??? Ist dir irgendetwas passiert???.....Äh..... Harry?? Bist du das??? "Klar, wer soll ich denn sonst bitte schön sein??? Etwa der heilige Geist??? Man sieht doch das ich es bin oder??? "Ähm...Na ja, irgendwie muss ich Fred schon recht geben, dass er fragt, ob du es bist. Es war vollkommen berechtigt. Hast du schon in denn Spiegel geschaut??? DU siehst so...wie soll ich es ausdrücken, so anders aus." Harry setzte sich auf und wollte sich schon aus dem Bett bewegen. Als sich jeweils zwei Hände auf jeder seiner Schultern legten und ihm mit sanfter Gewalt davon abhielten sich aufzusetzen. "Nicht einige deiner Rippen waren zertrümmert und von denn andern Sachen ganz zu schweigen. Kurz gesagt, dein Körper war ein einziges Wrack. Deshalb solltest du dich nicht so viel bewegen." "Fred, George, das ist doch Schwachsinn." "Ähm Harry... du kannst uns klar sehen???" "Ja, wie soll ich euch denn sonst sehen??? Verschwommen oder verzehrt???" "Ja, zum Beispiel!!! Denn du hast keine Brille auf und deine ganzen Wunden die wir nicht verbunden haben, sind verschwunden. Wer weiß, vielleicht könnte es ja auch sein, dass auch alles andere verheilt ist."

Jetzt hielt Harry nichts mehr im Bett. Er sprang aus diesem, lief zum Schrank, riss die Tür auf und sah aber nur verschiedene Fächer. Nun öffnete er die andere Schranktür und sah in einen Spiegel, der von der Oberkante bis zur Unterkante des Schranks ging. Er schaute hinein, aber dort sahen ihn nicht seinen eigentlichen Augen an, sondern Dunkelgrüne mit schwarzen Streifen. Er blickte an seinem Körper runter sah aber nur Bandagen. Nachdem er diese alle abgestreift hatte, sah er nur makellose weiße Haut. Er stolperte zurück "Das kann einfach nicht war sein, das hieße ja, dass ich das alles doch nicht nur geträumt habe.", hauchte ein völlig geschockter Harry. "Ob das andere dann auch alles der Wirklichkeit entsprach???" "Was meinst du damit???", wurde er vorsichtig und gleichzeitig neugierig gefragt. Und Harry erzählte ihnen alles was ihm passiert war, von dem Anfang der Sommerferien, bis hin zu diesem Zeitpunkt. Bei seiner Geschichte wurden die Zwillinge abwechselnd blass vor Entsetzen und rot vor Zorn. Als er geendet hatte zitterten die Zwillinge vor unterdrückter Wut, doch Harry registrierte dies nicht wirklich im Moment, sondern drehte sich wieder zum Spiegel und strich dabei über denn Anhänger, den er schon immer besessen hatte, soweit er zurück denken konnte. "Bin ich wirklich noch Harry James Potter???"

So nun habe ich keine Lust mehr weiter zu schreiben. Wir wissen alle, dass die Antwort auf Harrys Frage Nein ist und wieso???? Weil ihr zu schlau seit.
Bitte lasst Kommis da, dann weiß ich, dass sich das Weiterschreiben lohnt.

Und danke an mein Betavertretung Hexe_Lexx.

Akina

Daiman Alexander Snape-Black

Dragonheart

Disclaimer: Es ist leider keine der Figuren mir* bedauernd schaut und seufzt* Ich verdiene auch kein Geld damit. Alles gehört J. K. Rowling ich leihe mir die Figuren nur aus. Ich klaue nichts aus anderen FFs das wächst alles auf meinen Mist. Und falls doch tut es mir Leid, und der Autor soll mir Bescheid sagen wenn er das nicht will. Dann nehme ich das raus oder schreibe es um. Oder frage ob das OK ist.

Warning: Slash, das auf jeden Fall!!! Bin ein riesiger Fan davon. Ich glaube ich versuch mich auch was an Lemon/Lime müsst ihr aber entscheiden.

Das ist mein erstes FF deswegen erwartet nicht zu viel, aber für verbesserungs Vorschläge bin ich immer zu haben.

Meine Geschichte mein Zeitablauf. Das heist scheis auf die Bücher

Ich brauche nur die Figuren, die Handlung wird bei mir ganz anderes sein.

Paaring: Wollt ihr das echt wissen??????? Na gut das einmal Daiman/ was wohl, das übliche halt und Sev/Vater von Daiman. Wird im nächsten gesagt, wer das ist und noch eins, aber das wird noch nicht verraten auch im nächsten.

Letzte Sache bevor ihr lesen könnt, wer mit Slash (liebe zwischen Männern) nicht klar kommt. Sollte dies hier nicht lesen, sondern auf denn Zurückknopf drücken. Ich kann es euch nicht verbieten, es ist nur eine gut gemeinte Warnung.

So mein besondere Dank gilt meinen Kommieschreibern

Vestalin: Danke noch mal wegen denn Flügeln. Wie gesagt ich bin im schätzen miserabel.

Dhana: Hmm vielleicht weil ihm die Stimmen ihm bekannt vorkamen. Ich glaube auch, dass er über die Umwandlung überraschter war.

BlueStare84: Na dann musst du dich auf das nächste freuen da werden sie es erfahren.

Phoenixchild: Ich hoffe das Kapitel gefällt dir

Kasandra: Ich habe es diese Mal versucht es etwas länger zu machen. Ich hoffe es ist etwas geworden.

ShadowRiddel: Eltern werden im nächsten Kapitel verraten. Na ja die Verwandlung ist weil Daimans(Harrys)Kräfte halt mit seinem 17 Lebensjahr erwachen. Das hat er von seinen Eltern die Gene hat er von seinen Eltern geerbt

Angelus_azrael: Ich sage jetzt einfach mal ja er hat sie noch. Habe jetzt wegen dir das

noch extra mit denn Flügeln reingebracht.

Saphir:*knuddel* Na du ich hoffe du liest weiter.

Ähm kleine Entschuldigung. Ich habe das vor drei Wochen jemanden geschickt und ich habe ihn nie getroffen, deswegen Lade ich es jetzt so hoch. Es könnten Fehler darin sein, erschlagt mich nicht deswegen. Es tut mir echt Leid wenn sie gravierend sind sagt es mir ich ändere sie.

Daiman Alexander Snape-.....(nächste Kapitel wisst ihr es)

Und wie, als würde der Anhänger auf die Berührung und die frage reagieren, begannen die smaragdfarbenen Augen, des Silberne Drachen zu leuchten, auch seine Flügel verschwanden jetzt wieder. Als Harry dies bemerkte drehte er denn Anhänger um. Auf der Rückseite war etwas eingraviert, was dort, da war er sich ziemlich sicher, vorher nicht gewesen war. "Harry was ist denn los??? Du kuckst so schockiert! Jetzt sag was steht denn da so schlimmes?", fragten die Zwillinge neugierig, während sie über seine Schulter schauten und lesen wollten was los war. "Für meinen Sohn Daiman Alexander." "Äh, was redest du denn da?" Na ihr wolltet doch wissen was da steht. Da steht für meinen Sohn Daiman Alexander." "Und weiter?" "Kann mir einer von euch beiden erklären, wieso ihr zum Teufel noch mal wisst, das dies nicht alles war? Ist ja gut, ist ja gut da steht noch mein Nachname, ja bevor ihr weiter fragt, es bestätigt meine Vermutung von dem Traum."

"Ist ja kraß. Du bist echt der Sohn von dem Mann, der dich 6 Jahre lang die miß gemacht hat. Ich würde zu gerne sein Gesicht und die Reaktion von ihm sehen, wenn er das erfährt." "Jetzt noch mal für die ganz dummen, also für mich was meinst du genau wie er reagiert? Ich weiß jetzt echt nicht was du meinst Fred." "Na ganz einfach Daiman. Fred meint, wie er reagiert wenn er erfährt das er noch einen Sohn hat, denn offensichtlich weis er es nicht, und das ausgerechnet derjenige ist, denn er immer runter gemacht hat bis zum geht nicht mehr, wegen nichts." "Halt, Stopp, Momentmahl wer sagt euch denn, dass ich es ihm jemals im Leben sagen werde?" "Dich soll mal einer verstehen, ich tue es nicht. Du hast dir doch immer eine Familie gewünscht, jetzt wo du erfährst, dass du wenigstens ein Teil haben kannst, willst du nicht mehr. Du bist echt wie ein Buch mit sieben Siegeln, sogar schlimmer als eine Frau, das will etwas heißen."

"Tja wer weis, vielleicht möchte ich ja auch wie ein Buch wie mit sieben Siegeln sein, oder auch nicht. Ich kann ja auch nur auf die richtige Person die weis, wie sie alle meine Siegel brechen muss. Ach ja das mit der Frau will ich jetzt einfach mal so über hört haben. Aber jetzt mal genug geredet, hättet ihr vielleicht etwas zu essen für mich? Ich habe einen rissen Hunger. Muss auch nicht viel sein, ich will mich euch schließlich ja nicht aufdrängen. Ihr habt schon so viel für mich getan, ich bin mir nämlich sicher währt ihr nicht gekommen hätte ich meinen 17 Geburtstag nicht mehr erlebt." "natürlich kannst du etwas essen, was ist das denn für eine Frage was möchtest du denn? Und du drängst dich nicht auf, ohne dich hätten wir nie denn

Laden eröffnen können. So, aber jetzt zurück zum essen. Wir hätten da....." "Stop, Stop nichts Extravagantes." "Wir haben dir doch gesagt..." "Ja ich weis, aber mein Magen würde jetzt nichts Festes vertragen, ist immer so wenn ich bei denn Durselys bin. Hättet ihr vielleicht eine Brühe für mich oder so etwas in der Art??? "Oh, entschuldige das haben wir ganz vergessen, dann komm mal mit wir nehmen nicht an das du im Bett essen willst."

Darauf erwiderte Daiman lachen, dass sie Recht hätten und ging mit ihnen in die Küche. Kaum hatte er seine Suppe ausgelöffelt, packten ihn die Zwillinge auch schon bei denn Armen, zogen ihn von dem Stuhl hoch und verschwanden mit ihm. Als sie in der Nokturngase ankamen stützte Daiman sich sofort an der Wand ab, und meinte mit monotoner Stimme, denn Zwillingen die besorgt fragten was los sei. "Mir ist schlecht ich hasse appertieren, ich würde jetzt am liebsten kotzen. Ich werde mich nie daran gewöhnen." "Ach Quatsch, wenn du es selber mal gemacht hast wird es dich nicht mehr stören, " "Genau dir ist nur so schlecht, weil du es noch nie getan hast." "Na wenn ihr meint." "Ja meinen wir. Kommst du jetzt endlich mit? Wir müssen dich ja schließlich noch richtig einkleiden. In denn Zelten die du Kleidung nennst, können wir dich ja schlecht lassen, nicht war?" Ist ja schon gut ich habe es kapiert, aber dann müssen wir noch bei Gringotts vorbei. Ich habe kein Geld dabei."

"Jetzt spinnst du total, wir bezahlen dir die Sachen natürlich. Jetzt sag nicht das du das nicht willst." fügten die Zwillinge hinzu, als sie Daimans Blick sahen. Bevor dieser aber auch nur widersprechen konnte, redeten sie schon weiter. "Der Laden könnte nicht besser laufen, wenn du nicht wärest hätten wir ihn gar nicht. Du willst auch nie was dafür jetzt revanchieren wir uns dafür. Wenn du es nicht willst sie es als Geburtstagsgeschenk an." Daiman seufztet niedergeschlagen, sah aber ein das er gegen die beiden keine Chance hatte, deshalb lies er sich auch bereitwillig mitziehen, als die beiden eine ziemlich schlichten aussehenden Laden ansteuerten. Wie unscheinbar er aber auch von Außen war, innen war er einfach riesig.

"Hi, na ihr beiden, lasst ihr euch auch noch mal blicken?!" "Hi Sally, wir freuen uns auch dich zu sehen. Tut uns wirklich leid, dass wir so lange nicht mehr da waren. Wir hatten nur in letzter Zeit ziemlich viel zu tun, deswegen konnten wir nicht vorher kommen. Aber heute brauchen wir nichts für uns. Er hier muss Komplet neu eingekleidet werden." Mit diesen Worten wurde Daiman von denn beiden nach vorne gezogen, damit Sally ihn mustern konnte. "Meint ihr mit Komplet, Kleidung, schmuck und alles was sonst so dazu gehört? Gut, dann sag mal was dir so vorschwebt." "Also was super wäre, wenn sie dunkel Farben haben und nicht so brav aussehen." "Hmm, also es soll etwas rebellisch wirken, weg von dem schluder Log. Welche Preisklasse schwebt dir denn so vor, eher etwas billiges..." "Er bekommt das Beste vom besten und alles was ihm gefällt. Wir zahlen." Sagten die Zwillinge wie aus einem Mund bevor Daiman auch nur einen Ton hervor bringen konnte."

"Das habe ich mir schon gedacht, kommt mit. SO bekam Daiman noch nicht mal die Chance etwas dagegen zu sagen, als er auch noch die bösen Blicke der Zwillinge sah lies er es ganz bleiben. "So schau dich ihn ruhe um was dir so gefällt, dann kann ich sehen was du so bevorzugst und kann dir etwas Passendes raus suchen. "Na los du hast Sally gehört schau dich um." Diese Worte wurden von einem sanften Stoß in denn Rücken begleitet. So trottete er durch denn Laden, nahm sich hier und da was, raus

nur um es zu mustern zu mustern und dann wieder zurück zuhängen oder zu behalten, das ging ganze 10 Minuten so bis auf einmal Sally ankam und meinte "So ich glaube ich weis jetzt was dir so gefällt." damit bekam er ein paar Sachen in die Hand gedrückt, was immer mehr wurde bis er nicht einmal mehr darüber schauen konnte. "So ich glaube für denn Anfang reicht das, wenn es dir nicht paßt oder nicht gefällt, las es einfach liegen, ich lege es dann später zurück. Was dir aber gefällt gib es raus damit ich es gleich ein scannen kann. Danach können wir ja die nächste Runde machen." grinste Sally ihn an.

"Wenn ich irgendwo gegen laufe oder sonstiges bist du es schuld. Eine weitere Runde? Nein Danke, das sind mehr Sachen als ich je besser habe, wenn mir die Hälfte von dem ganzen Sachen paßt bin ich schon zufrieden." "Hey ihr beiden, wenn ihr mir immer solche Kunden bringt, bin ich euch mehr als dankbar." Nachdem Daiman alle Sachen durch probiert hatte, ihm auch die meisten paßten und gefielen, rief er zu Sally hin "Du ich las dir die Zelte gleich hier, und zieh mir was von denn Sachen hier an ist das ok für dich??" "Klar, ist kein Problem, dann müssen wir nur noch denn Schmuck machen, dann bist du auch schon fertig." "Kann ich mich bei dir eigentlich auch tätowieren lassen?" "Was willst du denn für eins? Ich kann dir gerne eins machen." "Willst du dich etwa tätowieren lassen Daiman?" "Nein ich tu nur so Georg." gab Daiman Sarkastisch zurück. "Weist du eigentlich schon was du haben möchtest?" Der Vorhang von Daimans Kabine ging zu Seite und man sah wie lange, schlanke Beine in einer Schwarzen Drachenleder Hühthose raus traten. Daimans Gesicht zierte ein grinsen als er zu Sally sagte "Das weis ich schon ganz genau, da brauchst du dir keine Sorge zu machen."

Die Zwillinge schafften es einfach nicht, denn Blick von Daiman's Oberkörper abzuwenden. Er trug ein Schwarzes Muskelshirt wo man ein silbernes Kreuz Erkennen konnte, soweit es nicht von dem Basiliken umschlungen wurde. Das Shirt lies keine Träume von Daimans Oberkörper offen, es entblößte sogar etwas weisse Haut, soweit diese nicht wieder von dem Anhänger verdeckt wurde. "Jungs sammelt eure Kinnladen wieder vom Boden auf und setzt eure Augen wieder rein. Wenn ihr das dann geschafft habt, könnt ihr euch etwas nützlich machen in dem ihr die anderen Sachen zu Kasse bringt, damit ich sie gleich einscannen kann. Denn wenn ihr ihn weiter hin angafft kommen wir auch nicht viel weiter.

"Warum denn wir?" "Kleide ich euch ein oder Daiman?" "Ja, ja schon klar, wir machen ja schon." "Ne danke das muss nicht wirklich sein." "Was denn nun? Entscheide dich mal, erst sollen wir die Sachen zur Kasse bringen, dann nicht. Entscheide dich endlich mal!" "Ich weis nicht was ihr habt, ich habe mich schon längst entschieden. Also würdet ihr bitte die Sachen zur Kasse bringen?" wurde ihnen zuckersüß geantwortet. "Frauen! Die soll mal einer verstehen." schnaubten die Zwillinge. Gerade als sie die Sachen abgelegt hatten, hörten sie ein kichern was sie errumfahren lies.

So ich habe jetzt keine Lust weiter zu schreiben. Ich habe das alles an einem Tag geschrieben, also bitte nicht böse sein wenn es nicht so gut ist.

Ich entschuldige mich auch oftmals, dass es so lange gedauert hat. Aber mich hatte die Grippe voll erwischt, ich sage euch das war so ätzend. Ich freue mich schon riesig das nächste Kapitel schreiben zu dürfen denn das wird wahrscheinlich eins meiner

Lieblingskapitel denn..... . Tja um das raus zu finden müßt ihr es schon lesen. Für Kommis bin ich immer zu haben. Alles andere könnt ihr mir auch da lasen. Ich hoffe ich nerve euch nicht

Akina

Schock!

Dragonheart

- >
- >
- >
- > Disclaimer: Es ist leider keine der Figuren mir * bedauernd
- > schaut und seufzt* Ich verdiene auch kein Geld damit. Alles gehört J. K.
- > Rowling ich leihe mir die Figuren nur aus. Ich klaue nichts aus anderen FF's
- > das wächst alles auf meinen Mist. Und falls doch, tut es mir Leid, und der
- > Autor soll mir Bescheid sagen, wenn er das nicht will. Dann nehme ich das raus
- > oder schreibe es um. Oder frage ob das OK ist.
- >
- > Warnung: Slash, das auf
- > jeden Fall!!! Bin ein riesiger Fan davon. Ich glaube ich versuch mich auch was
- > an Lemon/Lime müsst ihr aber entscheiden.
- > Das ist mein erstes FF deswegen
- > erwartet nicht zu viel, aber für Verbesserungsvorschläge bin ich immer zu
- > haben.
- > Meine Geschichte mein Zeitablauf. Das heißt, scheiss auf die Bücher.
- >
- > Ich brauche nur die Figuren, die Handlung wird bei mir ganz anderes
- > sein.
- >
- > Pairing: Wollt ihr das echt wissen??????? Na gut, da ist einmal Daiman/
- > was wohl, das übliche halt und Sev/Vater von Daiman. Wird jetzt verraten ich
- > muss euch sagen viele haben auf Tom getippt manche haben nachdem ich dazu nein
- > gesagt habe das richtige gewusst. Ich muss sagen das ist mit einer meiner
- > Lieblingspairings.
- >
- > Letzte Sache bevor ihr lesen könnt, wer mit Slash
- > (liebe zwischen Männern) nicht klar kommt. Sollte dies hier nicht lesen,
- > sondern auf denn Zurückknopf drücken. Ich kann es euch nicht verbieten, es ist
- > nur eine gut gemeinte Warnung.
- >
- > Wie ihr bestimmt merkt kopiere ich das oben
- > alles immer aber das mit denn Pairings ändere ich immer also keine
- > Sorge.
- >
- > Danke an alle meine Kommischreiber.
- >
- > SD: Freut mich, dass sie dir
- > gefällt.
- >
- > Saphir: Na dann lies mal wer da kichert.
- >
- > angelus_azrael: Na

> dann bin ich ja erleichtert das ich nicht nerve. Mit denen würde ich auch
> gerne Shoppen.
>
> Ginny: Gut ich höre auf mich zu entschuldigen *g* Ich habe
> ja deine Fragen alle beantwortet oder??
>
> Kasandra: Ja ich wollte sie auf
> Harrys Seite haben, was für ein Tattoo er bekommt kannst du ja jetzt
> lesen.
>
> Feaneth: Ja, Sev erfährt es jetzt, es wird ihm schonend
> beigebracht.
>
> silberklaue: Ich hoffe das war schnell genug dieses mal habe
> ich nicht an so einer gemeinen Stelle aufgehört, glaube ich zumindest.
>
>
>
> Phoenixchild: Ja darauf bin ich auch gespannt was sie sagen werden so richtig
> weis ich es noch nicht.
>
>
>
Schock!!!

"Wieso lachst du Daiman?"

"Habt ihr denn Witz nicht verstanden?"

"Ähm, nein."

"Na dann überlegt mal weiter. Kommst du Daiman, wir sind lange noch nicht fertig?"

"Ist meine Panik irgendwie berechtigt?"

"Wir wollen dich ja nicht beunruhigen, aber sie ist mehr als nur berechtigt."

"Ich würde euch euer Mitleid sogar fast abkaufen, dazu müsst ihr euch nur noch das sadistische Grinsen aus dem Gesicht wischen." Sagte Daiman schmallend, worauf alle in Gelächter ausbrachen.

Sally zog den immer noch schmallenden mit sich. "Was möchtest du denn so haben?"

"Hast du ein breites, schwarzes Band, wo mein Anhänger dran passt?"

"Ja, aber wie soll es sein, eng anliegend oder doch lieber locker?"

"Nein ist ok, so wie ein Halsband, man soll denn Anhänger gut sehen können."

"Hm... Wie wäre es mit dem hier?"

"Ja genau, das ist es, was ich mir vorgestellt habe. Ich nehme es."

"Hättest du was dagegen, wenn ich dir noch ein Ohrloch steche und noch ein bisschen was mit deinen Haaren mache?"

"Nein mach ruhig, solange ich am Ende nicht wie ein Wischmopp aussehe."

"Nein, nein, keine Sorge, ich wollte dir nur ein paar Strähnen rein zaubern. Was für einen Ohrring möchtest du denn haben, ich habe ihr ein paar verschiedene die dir gefallen könnten."

Nach einer kurzen Zeit waren vor Daiman nur noch drei Ohrringe. "Ich kann mich einfach nicht entscheiden."

"Dann nimm doch einfach alle Drei, jetzt hast du nur noch die Entscheidung offen welchen du anziehen willst und wo."

"Ich kann sie ja auch wechseln, oder?"

"Natürlich. Wieso denn nicht?"

"Gut ich glaube ich nehme den mit den Runen." Mit diesen Worten griff Daiman nach einem länglichen Stein, der aus Onyx bestand und in dem Runen eingraviert waren. Sally murmelte einen Zauberspruch, nachdem sie das getan hatte, hielt sie Daiman einen Spiegel vor sein Gesicht, in dem er sah, dass seine schwarzen Haare von silbernen Strähnen durchzogen war. Die Schutzrunen schimmerten geheimnisvoll, sie hing ihm fast bis auf die Schulter. Seinen Hals zierte das schwarze Band, woran der Drachenanhänger baumelte.

"So, ziehst du dir bitte das T-Shirt aus, damit ich dir das Tattoo machen kann. Wie groß und was soll es denn überhaupt werden?"

"Ich hätte gerne einen Drachen über den ganzen Rücken, sein Kopf soll auf meiner Schulter sein, aber nicht auf der, an der mein Ohrring ist, also auf der Rechten. Sein Körper soll über meinen ganzen Rücken gehen und an der linken Hüfte enden. Kannst du ihn mir in schwarz machen?"

"Natürlich kann ich das machen. Kann es sein, dass du ihn dir schon länger machen wolltest? Aber wie soll denn die Augenfarbe sein? Rot?"

"Ähm, merkt man das echt, dass ich das schon länger machen wollte? Aber können wir die Augenfarbe nicht silber-grau-blau machen?", fragte Daiman errötend.

"Ja man merkt das! Die Augenfarbe können wir natürlich so machen, auch wenn sie ungewöhnlich ist. Achtung, das könnte jetzt gleich etwas wehtun." Kaum hatte Sally ihren Satz beendet, zückte sie auch schon ihren Zauberstab und murmelte einen Zauberspruch. Daiman spürte ein leichtes Kribbeln auf dem Rücken, als man den Drachen auf seinem Rücken sah, und dieser anfang zu glühen, um sich mit seiner Haut

zu verbinden.

"Möchtest du sonst noch irgendetwas?"

"Nein eigentlich nicht, obwohl, könnte ich mir denn Drachen mal im Spiegel anschauen?", fragte er Sally neugierig.

Sie lief rot an "Oh entschuldige bitte, das habe ich ganz vergessen. Dahinten ist ein Spiegel." Daiman drehte sich um und ging zum Spiegel um seine Tätowierung zu betrachten.

Er war begeistert, der Drache sah genauso aus, wie er es sich immer vorgestellt hatte. Die Augen waren perfekt und erinnerten ihn wieder an... nein, das gehört jetzt nicht hierher.

Seufzend wandte er sich zu Fred und George. "Und wie findet ihr es?"

"Krass!"

"Echt super!"

"Na dann, ich bin fertig, wie ist es mit euch?"

"Wir auch, es ging ja schließlich um dich." Mit diesen Worten griffen sie nach denn Taschen und verkleinerten sie, um sie leichter transportieren zu können. Sie verließen den Laden mit einem fröhlichen: "Tschüss Sally!"

Gerade als sie ein paar Schritte weiter in Richtung Nokturngasse gegangen waren, hörte Daiman eine schnarrende Stimme, die er überall und unter Tausenden wieder erkannt hätte.

"Hey Süße! Hast du heute schon etwas vor?" Daiman fuhr bei diesen Worten herum und funkelte die Person böse an, gleichzeitig fauchte er: "Nun hör mal genau zu, du Frettchen. Hier ein paar Dinge, die du dir merken solltest. Erstens führ dich nicht auf, als wärst du Gott höchst persönlich. Zweitens ich bin nicht deine Süße, und Drittens ist eher eine Warnung und ein gut gemeinter Ratschlag. Solltest du mich noch einmal in deinem ganzen Leben als ein Mädchen bezeichnen werde ich dich kostenlos kastrieren."

Draco war fassungslos, //was bildete sich dieser Kerl überhaupt ein?// "Sag mal, weist du überhaupt wer vor dir steht?"

"Natürlich, vor mir steht ein ignoranter, arroganter, selbst verliebter Schnösel oder um es ganz kurz zu machen, Draco Malfoy.", gähnte Daiman.

Die Zwillinge konnten einfach nicht mehr, als Draco sie angesprochen hatte, mussten sie sich schon ihr Grinsen verkneifen, aber nachdem Daiman Draco so zurecht gestutzt hatte, konnten sie sich ihr Lachen nicht mehr verkneifen. Sie waren aber immerhin noch so diskret, dass sie sich umdrehten und sich die Hände vor denn Mund hielten, so das man ihr Lachen nicht oder kaum hören konnte.

"Was fällt dir überhaupt ein? Wer bist du, dass du es wagst so mit mir zu reden?"

"Was mir einfällt? Vieles, aber das willst du alles nicht wissen. Wer ich bin? Ich bin Daiman Alexander Snape.", gab er mit einer spöttischen Verbeugung von sich.
"Möchtest du sonst noch etwas wissen?", wurde direkt frech hinterher gesetzt.

Draco schaffte es nur noch geschockt mit dem Kopf zu schütteln den er war wirklich sprachlos.

"Nein? Na dann kann ich ja gehen. Ach noch was, mach denn Mund zu, es zieht."
Meinte Daiman kalt, wandte sich ab und ging weiter. Fred und Georg folgten ihm.

"Du, Daiman, was war das gerade eben gewesen?"

"Ich weiß nicht was ihr meint."

"Und ob du das weißt, aber falls es dir wirklich entfallen sein sollte, wieso zum Teufel warst du gerade so gefühlkalt und aggressiv? Wir meinen Ok, du konntest ihn vorher schon nicht leiden, aber jetzt?"

"Das stimmt nicht ganz."

"Wie das stimmt nicht ganz?"

"Das ist eine lange Geschichte."

"Mensch, Junge jetzt las dir doch nicht alles aus der Nase ziehen, außerdem haben wir Zeit."

"Ok, es stimmt also in so fern nicht, dass ..."

Draco konnte es einfach nicht fassen, es gab doch nur noch einen Snape auf dieser Welt //Moment das hieße ja, das.....//, noch bevor er den Gedanken zu Ende gedacht hatte, apparierte er auch schon nach Malfoy Manor. Er ging denn langen Kiesweg entlang zur Eingangstür, er achtete gar nicht auf die schöne Umgebung, die rund um ihn herum war. Er ging an denn Rosen- und Lilienbeeten vorbei. Als er kurz vor der Einganstür war, hob er seinen Blick und starrte die Tür böse mit seinen grauen Sturmböen an, als ob sie an allem Schuld wäre. Aber sie dachte gar nicht daran in Flammen aufzugehen, dafür flog sie mit einem gewaltigen Knall auf und schlug gegen die Wand, wobei sie fast aus denn Angeln flog.

Durch denn Lärm angelockt ging der Hausherr in die Empfangshalle, mit denn Worten: "Was zum.... Draco...", aber weiter kam er gar nicht, da Draco ganz unmalfoylike ein: "SEVERUS!!!", brüllte, das so laut war, das es Lucius noch Minuten später in denn Ohren klingelte.

"Draco bist du eigentlich verrückt geworden? Du weist hoffentlich das ich wegen deinem

Gebrüll beinahe einen wichtigen Trank ruiniert hätte." Grummelte ein sichtlich verärgelter Tränkemeister.

Draco ignorierte dies jedoch und wütete weiter: "Wieso hast du mir das nicht gesagt?"

"Ich wüsste im Moment nicht was du meinst, Draco?" in der Zwischenzeit war auch Dracos anderer Elternteil zu ihnen gestoßen, dieser wollte auch gerade Nachfragen was denn los sei, als Draco auch schon los schrie.

"Was ich meine? Ich meine, wieso du mir nicht gesagt hast, das du einen Sohn hast!" So schnell hatte Draco noch nie einen Menschen erbleichen sehen, war Severus vorher schon blass gewesen, so war er jetzt fast schneeweiß.

"Wie ... mein Sohn... das... das kann... doch einfach... nicht sein... oder... doch?", stotterte Severus. Nun schaute Draco schockiert, er hatte seinen Patenonkel noch nie in seinem ganzen Leben stottern gehört. Ein Blick auf seine Eltern sagte ihm, dass auch sie schockiert drein sahen, aber nicht auf Sev, sondern auf ihn.

"Ja, er stellte sich mir als Daiman Alexander Snape vor, hatte dunkelgrüne Augen, frech wie sonst etwas und er hatte diesen Anhänger, denn du auf Fotos und Bildern von früher immer an hattest.

"Das heißt ja, das mein und (wäre hier nicht eine schöne Stelle zum aufhören??? Nein meint ihr nicht, na dann mach ich noch ein bisschen weiter. Aber nur weil ihr es seit.) Sirius Sohn lebt.", hauchte Sev schockiert.

>

>

>

>

> So jetzt habe ich aber echt

> keine Lust mehr. Ich finde das ist eine schöne Stelle zum aufhören außerdem

> habe wir jetzt 1.30 morgens. Also ich wollte nur sagen das ich mich über die

> vielen Kommiss riesig gefreut habe und da so viel auf einmal gekommen sind

> musste ich einfach weiter schreiben. Aber beim nächsten Mal schaffe ich das

> leider nicht denn mein Schul Sters fängt wieder an. Also nicht enttäuscht sein

> wenn es etwas dauert das nächste kommt. Ich muss ganz ehrlich sagen mir hat es

> super viel Spaß gemacht das Kapitel zu schreiben, darauf habe ich mich nämlich

> schon die ganze Zeit gefreut. Deswegen wäre mir hier ein Kommi sehr wichtig ab

> ihr es gut findet oder übertrieben. Also her damit auch Kritiken kann ich

> vertragen, wenn es euch gar nicht gefällt. Pech dann halt nicht lesen.

>

>

> Akina

Streit!!!

Dragonheart

Disclaimer: Es ist leider keine der Figuren mir* bedauernd schaut und seufzt* Ich verdiene auch kein Geld damit. Alles gehört J. K. Rowling ich leihe mir die Figuren nur aus. Ich klaue nichts aus anderen FFs das wächst alles auf meinen Mist. Und falls doch, tut es mir Leid, und der Autor soll mir Bescheid sagen, wenn er das nicht will. Dann nehme ich das raus oder schreibe es um. Oder frage, ob das OK ist.

Warning: Slash, das auf jeden Fall!!! Bin ein riesiger Fan davon. Ich glaube ich versuch mich auch was an Lemon/Lime müsst ihr aber entscheiden.

Das ist mein erstes FF deswegen erwartet nicht zu viel, aber für Verbesserungsvorschläge bin ich immer zu haben.

Meine Geschichte, mein Zeitablauf. Das heißt, scheiß auf die Bücher. Ich brauche nur die Figuren, die Handlung wird bei mir ganz anderes sein.

Paaring: Wollt ihr das echt wissen??????? Na gut das einmal Daiman/ was wohl, das übliche halt und Sev/Siri. Ich muss sagen, das ist mit einer meiner Lieblingspaarings. Na ja und halt Tom/Lucius.

Letzte Sache bevor ihr lesen könnt, wer mit Slash (liebe zwischen Männern) nicht klar kommt, sollte dies hier nicht lesen, sondern auf denn Zurückknopf drücken. Ich kann es euch nicht verbieten, es ist nur eine gut gemeinte Warnung.

Wie ihr bestimmt merkt, kopiere ich das oben alles immer, aber das mit den Paarings ändere ich immer, also keine Sorge.

Danke an alle meine Kommischreiber.

-BlOoDy_SaHaRu-: *zurück knufft* freut mich das es dir gefällt

Serenity1910:Nein haben sie auch nicht kannst du aber hier lesen.

Ginny: *sich freu* Toll das es dir so gut gefällt ich habe dir ja deinen ganzen fragen schon beantwortet.

Kasandra: Mir hat die Zehne zu schreiben auch am meisten Spaß gemacht fragen habe ich dir ja auch beantwortet *g*

Phoenixchild: Ach Dray wird sich schon wieder davon erholen *lach*
Aber ich glaube so was wird ihm mit Daiman öfters Passieren.

BlueStar84: Ja du hast recht sie ist nicht die Mutter. Ich mag sie finde aber Draco mit denn Eltern besser. Ja ich habe das extra so gemacht damit alles ins Rollen gebracht

wird. Glaub ich zumindest *g*

SailorStarPerle: Freut mich das es dir gefällt, sorry das es mit dem weiter schreiben doch länger gedauert hat.

Kamikey: Mit dem schnell weiter schreiben kann ich nicht versprechen, aber ich versuche es.

So mein ganz besondere Danke an lexx-chan die sich das antut und die Fehler korrigiert. Wenn ihr trotzdem welche findet, die sind rechtlich geschützt. So jetzt geht es aber endlich los.

Streit!!!

„Wie Siri? Du meinst doch wohl etwa Sirius Black?“, meinte Draco schockiert. Aber er bekam keine Antwort, denn Severus hatte sich auf die Marmortreppenstufe sinken lassen und starrte vor sich hin. Draco wollte gerade einen erneuten Versuch starten, seine Frage beantwortet zu bekommen, als sich auf einmal eine Hand auf seine Schulter legte und sanft zudrückte. Er schaute nach hinten und sah in die liebevollen und warmen roten Augen seines Dads.

„Lass ihn Draco!“, wurde ihm ins Gesicht gesagt(da fehlte ein wort.. wennd as net passt, ändere es^^). Er wollte anfangen zu protestieren, als es auch schon weiter ging: „Kein aber, Draco! Lass ihn das erst mal verkraften. Überleg mal, wie du dich fühlen würdest, wenn du glaubst, dein Sohn wäre seit Jahren tot. Deswegen hättest du auch Streit gehabt.“

„Du meinst mit Black?“

„Ja, aber das soll er dir irgendwann mal selber erzählen.“ Während dieses Gesprächs ging Lucius vorsichtig vor seinem Freund in die Hocke und zog ihn hoch.

„Komm schon Sev, mach dich nicht so schwer. Es bringt dir jetzt auch nichts, wenn du hier auf der Treppe Löcher in die Luft starrst“ Er zog Severus einfach mit in den Salon, wobei die anderen ihnen einfach folgten. Im Salon ließ er sich einfach in einem Sessel vor dem Kamin fallen und schaute Gedanken versunken ins Feuer, später auf das Getränk, was ihm in die Hand gedrückt worden war. Er schwenkte es und beobachtete die Wellen, die so entstanden.

Schließlich wagte er die Stille zu brechen, in dem er seufzte und an dem Glas nippte, als er wieder aufschaute sah er sich mit den neugierigen Gesichtern seiner Freunde und seines Patensohns konfrontiert. „Ich fürchte ihr wollt jetzt wissen was genau los ist.“

Flashback

Severus lag auf dem gemeinsamen Bett und döste vor sich hin, als sich plötzlich die Tür öffnete und sich eine dunkle Gestalt in das Zimmer schlich, weiter in den Raum hinein, zum Bett. Als sie schließlich neben diesem stand, streckte sie die Hand aus und strich zärtlich eine der schweißnassen Strähnen aus dem schönen Gesicht, immer darauf bedacht denn anderen nicht aufzuwecken. Doch es war bereits zu spät, denn die Augenlider begannen zu flattern, bevor die Person ihn aus fiebrigen Augen

ansah.

„Siri?“ Direkt nach diesen gekrächzten Wörtern bereute es Severus schon wieder, denn er wurde von einem heftigen Hustenkrampf geschüttelt, der ihn in sich zusammen krümmen ließ. Beruhigend strich ihm die Hand über den Rücken, doch gleichzeitig sagte eine strenge Stimme: „Es reicht jetzt wirklich Severus, du benimmst dich wie ein kleines Kind. Du hast jetzt um 11.30 Uhr einen Termin bei Doktor Raves. Jetzt schau mich nicht so grimmig an, es ist nur zu deinem Besten.“ Das Schnauben überhörte er einfach und redete weiter.

„Vergiss den Termin nicht. Der Kleine schläft noch, also kannst du ihn ohne Probleme mitnehmen.“

Mit diesen Worten ging Sirius zur Tür und schloss diese leise hinter sich. Severus schaute noch eine Weile auf die geschlossene Tür und glitt dann langsam in einen erholsamen Schlaf.

Dieser wurde erst unterbrochen, als er lautes Babygeschrei vernahm. Er wusste sofort, dass er zu Daiman musste, da etwas nicht mit ihm stimmte. Er sprang aus dem Bett, nur um beinahe wieder hineinzustürzen, als sich sein Fieber zurück meldete und er einen heftigen Schwindelanfall bekam, den er versuchte zu unterdrücken.

Er lief zu Daimans Kinderzimmer und riss die Tür auf. Was er dort sah, ließ ihn das Blut in denn Adern gefrieren. Fasst wäre er rückwärts wieder aus dem Zimmer gestolpert. Daiman lag in seinem Babybettchen und schrie. Ihm liefen die Tränen über das kleine Gesicht und um ihn herum hatten sich 6 Gestallten aufgebaut, die völlig in weiß gekleidet waren.

Jeder dieser Gestalten streckte seine Hand nach Daiman aus, konnten ihn aber nicht erreichen, da der Schutzzauber immer anfang zu reagieren, wenn Fremde ihm zu nahe kamen. Denn sobald das passierte, leuchtete eine silberne Halbkugel um ihn herum auf und Blitze zuckten zu der Hand ihn, die die Kugel berührte. Das wiederholte sich öfters, bis anscheinend der Anführer der Gestalten genug davon hatte. Denn er brüllte: „Schluss jetzt mit diesen elenden Spielchen, holt dieses verdammte Gör, damit wir endlich verschwinden können.“

Jetzt zogen alle ihre Zauberstäbe und murmelten leise Flüche, die an der Halbkugel abprallten, aber diese war der großen Belastung nicht gewachsen und bekam langsam Risse, die immer größer wurden.

Severus konnte dem ganzen nur schockiert zuschauen. Es war so als ob er keine Kontrolle mehr über seinen Körper hatte. //Nein, das darf einfach nicht wahr sein! Was werden sie machen, wenn sie Daiman erreichen? Was wollen sie überhaupt von ihm? Er hat doch niemanden etwas getan!//

Und mit diesen Gedanken bekam er nach und nach die Kontrolle über seinen Körper zurück.

„NEIN, lasst meinen Sohn in Ruhe! Er hat niemanden etwas getan!“ Mit diesen verzweifelt geschrieenen Worten lief er zu seinem Jungen und hob ihn vorsichtig aus der Wiege raus. Er hielt ihn beschützend fest. Er wollte den Schockmoment der feindseligen Gestalten ausnutzen um zu apperieren.

Aber da meldete sein Fieber wieder und brachte ihn dazu, sein Gleichgewicht für

kurze Zeit zu verlieren. Genau diesen Moment nutzen die Personen aus um ihre Fassung wieder zu bekommen, ihre Zauberstäbe auf Severus zu richten und ihm ihre Flüche auf den Hals zu hetzen. Dieser krümmte sich zusammen und beugte sich so über Daiman, um ihn mit seinem Körper vor den Flüchen zu schützen.

Die Wucht von diesen traf ihn so heftig, dass er nach hinten flog und mit seinem Rücken gegen die Wickelkommode knallte. Er stöhnte vor Schmerzen auf und sank an ihr runter. Vor seinen Augen begann es schwarz zu flimmern und er sah alles nur noch unklar. Das Einzige was er noch mit bekam war, das sie ihm Daiman aus den Armen rissen und dieser verzweifelt am Brüllen und Weinen war, bevor ihm komplett schwarz vor Augen wurde und er in eine erlösende Ohnmacht fiel.

Flashback Ende

„Na ja, als ich wieder aufgewacht bin, fand ich mich in Siris Armen wieder.

Er fragte mich, was denn bloß gewesen wäre und wo Daiman war. Als ich ihm alles erzählt hatte, machte er mir einen Vorwurf... Obwohl Vorwurf ist das falsche Wort. Er meinte bloß: 'Hättest du wenigstens einmal auf mich gehört, dann wäre da alles nicht passiert.'

Seit diesem Satz hatten wir uns dann immer öfters gestritten. Schließlich haben wir uns auch noch auseinander gelebt und er hat mich verlassen. Nun ist das auch endgültig, da er tot ist.“, seufzte Severus.

Sein Kopf war gesenkt, so dass seine Haare sein Gesicht verdeckten und niemand die Trauer und den Schmerz darin lesen, sondern nur erahnen konnte.

„Hast du Black geliebt?“

„Mehr als mein Leben, Draco“ Mit diesen Worten erhob er sich schwerfällig und verließ schwankend das Zimmer. Im Moment sah er nicht mehr wie ein junger Mann aus, sondern wie ein alter Greis, der schon alles gesehen hatte in seinem Leben.

„Wo geht er hin, Dad?“

„Er wird wahrscheinlich nach all den Jahren wieder zur Black-Snape Manor gehen, aber ich weiß nicht, ob das eine so gute Idee ist. Er war so lange nicht mehr da und jetzt hat er das mit Daiman noch erfahren. Ich fürchte, dass seine Erinnerungen ihn überrennen werden.“, klärte Tom Draco in einem besorgten Tonfall auf.

Severus schleppte sich erschöpft die Treppe hinauf in das Zimmer, was er hier nun schon seit Jahren bewohnte. Die ganzen Flüche von damals spürte er heute noch, denn seit diesem Tag hatte er fürchterliche Kreislaufprobleme. (jetzt denkt nicht, dass das harmlos ist das ist total besch...eiden. Denn ich kenne das Leider)Er ging zu seinem Kleiderschrank, öffnete ihn und nahm seinen alten Reiseumhang heraus, wo das Wappen von ihm und Sirius eingestickt war.

// Gott, wieso kann ich mich nicht von dem alten Ding trennen? ... Ganz einfach, Sirius hat ihn mir mal geschenkt// seufzte er in Gedanken.

Er schaute in den Spiegel, der an der Innenseite des Schrankes angebracht war. Er zögerte ihn anzuziehen.

//Soll ich da wirklich ihn nach all den Jahren?//

Und während er am Überlegen war, krallten sich seine Finger unbemerkt fester in den Umhang.

Nach einem langen Kampf, den er innerlich ausgetragen hatte, warf er ihn sich über die Schultern und schloss ihn mit der Klammer, die er zu dem Umhang bekommen hatte. Er wandte sich von seinem bleichen und abgemagerten Spiegelbild ab.

Er schritt wieder hinunter in die Eingangshalle. Von dort aus wollte er auch gerade apperieren, als ihn die besorgte Stimme seines Freundes davon abhielt „Bist du dir sicher das du das wirklich machen willst?“

„Sicher? Nein, sicher bin ich mir überhaupt nicht, aber ich muss!“, lachte Severus freudlos. Mit diesen Worten verschwand er, nur um Sekunden später wieder vor einem schweren Eisentor aufzutauchen. Das Tor hatte in der Mitte ein B worum sich ein S schlang. Er legte seine Finger auf das Zeichen der Black-Snaps und fuhr leicht darüber.

//Tja wir konnten uns halt nie auf einen Namen einigen, keiner wollte seinen so richtig abgeben. Da musste nun mal der Doppelname her und damit ein neues Zeichen.//

Er lächelte leicht. Was sie alles versucht hatten, damit der andere doch seinen Namen abgibt. Dabei war es doch so einfach gewesen. Er schüttelte leicht seinen Kopf und drückte gegen das Zeichen, damit das Tor aufschwang und seinen Blick auf sein und Sirius Traum frei.

//Genau so wollten wir es immer haben, aber jetzt ist alles verwildert//, dachte er bei sich, als er an den ehemals prächtigen Beeten vorbei schritt, hin zum Eingangsportal.// Selbst der ehemals weiße Marmorbrunnen, der in der Mitte des Platzes stand, der vor dem Eingangsportal war, ist mit Algen überwuchert. Wie konnte ich nur alles so runter kommen lassen? Ich wusste doch, dass Sirius sich nicht darum kümmern konnte.//

Die schwere Einganstür öffnete sich wie von selbst und ließ die Sonnenstrahlen in die Eingangshalle fallen, die aus prächtigen weißen und schwarzen Marmor bestand, der passend zur Mahagonitreppe war. Auf allem lag eine dicke Staubschicht.

Eine Welle von Gefühlen überrollte ihn, als er an all das dachte, was schon in dieser Halle passiert war. Er sah die Bilder an seinen inneren Auge vorbeiziehen und wieder einmal fragte er sich, wer er es so weit hatte kommen und dies alles hier verwildern lassen konnte.

Er drehte sich zum Wohnzimmer um und ging mit langen, ausgreifenden Schritten darauf zu. Den Staub, den er mit seinen Füßen und seinem Mantel, der über denn Boden schleifte, aufwirbelte, merkte er kann nicht oder er ignorierte ihn einfach. Aber hätte er mal darauf geachtet, dann hätte er bemerkt, dass er nicht der Einzige war, der sich noch mal alles anschauen wollte, sondern dass vor kurzer Zeit noch jemand hier gewesen sein musste. Denn hin zu den verschiedenen Räumen und auch die Treppe hoch Fußabdrücke, die man in der Staubschicht hervorragend sehen konnte.

Severus schaute sich im Wohnzimmer um und es sah noch genau so aus wie früher. (Ihr wisst schon wo Harry im Traum gewandert ist.) Hier war es mit seinen Erinnerungen ganz schlimm. Er sah sich selbst im Wohnzimmer mit Sirius stehen, wo sie sich küssten und er Daiman auf dem Arme hielt. Das war es, was seinem Kreislauf endgültig den Rest gab. Er fing an zu zittern, seine Beine gaben nach und er sank langsam zu Boden. Silbrige Tränen fanden ihren Weg aus seinen Augen über das Gesicht, hin zum Boden, wo sie in viele tausend kleine Perlen zersprang.

Er war so in seinem Weinkrampf geschüttelt, dass er nicht die Person bemerkte, die

ihn schon, seit er vor dem Haupttor erschienen, beobachtete, hinter ihn trat. Er registrierte sie erst, als sich eine Hand vorsichtig auf seine Schulter legte. Severus fuhr mit großen, vor Schock geweiteten Augen herum. Er starrte die Person an, bevor er endgültig in die erlösende Ohnmacht fiel. Sein Kreislauf hatte nun komplett aufgegeben.

So das war es für dieses mal. Sorry, dass es so lange gedauert hat, aber ich habe einen neuen Rechner bekommen und bis ich da alle Daten runter hatte und auf dem neuen drauf... Ich muss euch leider schon wieder enttäuschen. Das Nächste könnte auch etwas dauern, da ich nächste Woche für eine Woche auf Klassenfahrt bin. Ich beeile mich aber trotzdem. Und hoffe, ihr lasst mir schön Kommis zur Motivation da. Noch eine Frage, wollt ihr im nächsten ein Lemon? Aber nicht meckern, wäre dann mein erstes. Ja nur mal so neben bei, mir ist gerade zum 30 mal der Server beim Hochladen abgegackt*heul*.

alle noch mal ganz doll knuddelt

Bye Akina

Du Lebst?!

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Familie

Dragonheart

Disclaimer: Es ist leider keine der Figuren mir* bedauernd schaut und seufzt* Ich verdiene auch kein Geld damit. Alles gehört J. K. Rowling ich leihe mir die Figuren nur aus. Ich klaue nichts aus anderen FFs das wächst alles auf meinen Mist. Und falls doch, tut es mir Leid, und der Autor soll mir Bescheid sagen, wenn er das nicht will. Dann nehme ich das raus oder schreibe es um. Oder frage, ob das OK ist.

Warning: Slash, das auf jeden Fall!!! Bin ein riesiger Fan davon. Ich glaube ich versuch mich auch was an Lemon/Lime müsst ihr aber entscheiden.

Das ist mein erstes FF deswegen erwartet nicht zu viel, aber für Verbesserungsvorschläge bin ich immer zu haben.

Meine Geschichte, mein Zeitablauf. Das heißt, scheiß auf die Bücher.

Ich brauche nur die Figuren, die Handlung wird bei mir ganz anderes sein.

Paaring: Wollt ihr das echt wissen??????? Na gut das einmal Daiman/ was wohl, das übliche halt und Sev/Siri. Ich muss sagen, das ist mit einer meiner Lieblingspaarings. Na ja und halt Tom/Lucius.

Letzte Sache bevor ihr lesen könnt, wer mit Slash (liebe zwischen Männern) nicht klar kommt, sollte dies hier nicht lesen, sondern auf denn Zurückknopf drücken. Ich kann es euch nicht verbieten, es ist nur eine gut gemeinte Warnung.

Wie ihr bestimmt merkt, kopiere ich das oben alles immer, aber das mit den Paarings ändere ich immer, also keine Sorge.

Ich möchte mich hier erst mal ganz ausdrücklich bei allen Lesern und Kommischreibern entschuldigen. Ich hatte selber noch gesagt, dass das nächste Kapitel im Juli rauskommt. Aber ich habe es nicht geschafft. Es tut mir echt leid, weil bei uns ist der Keller abgesoffen und ratet mal wo mein PC steht... genau, im Keller!!! Dann waren wir im Urlaub gewesen. Als ich wieder da war, habe ich mich auch sofort daran gesetzt, nur um mir am nächsten Tag den Finger zu quetschen und nicht mehr richtig Tippen zu können. Ich weiß es ist keine gute Entschuldigung dafür, dass ich mein Versprechen nicht gehalten habe. Aber ich kann euch trösten!! Das nächste Kapitel ist fast fertig. Ich hör jetzt auch auf mit meinem Gelaber! Ich glaube, ihr wollt jetzt lieber die Story lesen!!

Familie

Nachdem die Beiden noch ein wenig im Bett gekuschelt hatten, raffte sich schließlich der Kleinere von beiden auf. "Siri, aufstehen."

"Lass mich nur noch 5 Minuten schlafen.", wurde ihm entgegen gebrabbelt

"Gut, dann bleib halt noch etwas liegen, aber dann gibt es den nächsten Monaten (halt) keinen Sex oder sonstiges!"

So schnell hatte der Tränkemeister noch niemanden aufstehen und sich anziehen sehen.

"Das ist wirklich Rekord verdächtig!! Damit wärest du ins Guinnessbuch der Rekorde gekommen."

"Ja, ja, läster du nur." Kaum dass er dies gesagt hatte, kniete Severus vor ihm nieder und war dabei die Hose zu öffnen.

"Hey, nicht dass ich was dagegen hätte, aber was machst du da? Wolltest du nicht eigentlich los?"

"Ich mache nur das, was du mir gesagt hast!"

Der Animagi blickte ihn einen Moment verständnislos an, bis ihn die Erkenntnis erleuchtete "Du hast doch bis jetzt nie auf mich gehört!! Wieso fängst du jetzt damit an?"

"Das stimmt doch gar nicht!!", verteidigte sich Severus, während er Sirius Hose von seinen Hüften schieben wollte. "Ich habe fast nie auf dich gehört. Ich habe"

"Stimmt, wie konnte ich das nur vergessen!! Du hörst immer dann auf mich, wenn ich etwas aus Ärger sage oder du weißt, dass es mich ärgert."

"Ich bin schockiert!! Was denkst du eigentlich von mir?", sagte der Todesser mit gekränkter Stimme, schaffte es allerdings nicht, ernst zu bleiben.

"Das willst du lieber nicht wissen, mein dunkler Engel."

"Hast Recht, da kommen doch wieso nur wieder perverse Sachen bei heraus."

"Na warte. Wenn ich dich in die Finger bekomme." Severus lachte sprang auf und lief aus dem Zimmer. Man hörte nur noch den Satz "Wenn das Wörtchen ,wenn' nicht wäre".

Der ehemalige Askabaninsasse schloss seine Hose wieder und spurtete der Person, die mit diesem frechen Satz das Zimmer verlassen hatte, hinterher. "Bleib sofort stehen!"

"Bin ich Lebensmüde? Habe ich Todessehnsucht?"

So ging die Hetzjagd durch die oberen Etage, bis sich der Tränkemeister dazu entschied, sie nach unten zu verlegen, indem er auf dem Treppengeländer runter rutschte

"Wenn du jetzt das andere Geländer runter rutscht, brauchen wir das schon mal nicht zu putzen", wurde Sirius zu gehustet.

"Tja das hättest du wohl gerne." Er sah, wie sein dunkler Engel in die Bibliothek lief und setzte ihm sofort hinterher. Er übersah dabei das der Meister der Tränke stehen geblieben war und lief genau in ihn hinein.

Er wollte gerade fragen was den los sei, als eine leise und weiche Stimme verkündete: "Also wenn ihr wollt, komme ich wieder, wenn ihr fertig seid." Nun schaute auch der Animagi in die Richtung, aus der die Stimme kam und wo sein Schatz schon ganze Zeit hinschaute. Dort saß ihr Sohn, Daiman Alexander Snape-Black.

Woher er das wusste? Er hatte es einfach im Gefühl!! Außerdem waren Ähnlichkeiten

von Sev und ihm in der Person vorhanden. Er trug auch den Anhänger, den sie ihm als Baby gegeben hatten. Severus löste sich als Erster aus seiner Starre und ging langsam auf ihren vermeintlichen Sohn zu.

"Daiman? Bist du es wirklich?"

"Also, bis eben gerade war ich es noch gewesen."

"Unverkennbar dein Sohn, mein dunkler Engel. Er hat deinen Sarkasmus geerbt."

Kaum das dieser Satz verklungen war, befand sich der Junge mit dem Snape-Black-Genen auch schon in den Armen des Mannes, der ihn zur Welt gebracht hatte, wieder.

"Oh Gott, mein kleiner Engel, ich dachte du wärest tot!!! Wo warst du bloß all die Jahre?" "Hast du dich deshalb so gehen lassen?"

"Was meinst du damit? Ich verstehe jetzt nicht was du meinst."

" Na ja, wenn ich dich jetzt mit dem mürrischen Tränkeprofessor von Hogwarts vergleiche..." "DU warst die ganze Zeit in Hogwarts?! Aber wie? Ich habe dich dort nie gesehen!!"

"Ist dir der Name Harry Potter, der Goldjunge von Gryffindor oder Der-Junge-der-lebt ein Begriff?" Severus wurde weiß wie eine Wand und seine schwarz-glitzernden Augen waren so vor Schock geweitet, dass man Angst haben musste, dass sie gleich heraus fielen. Er stolperte rückwärts und stürzte vor Sirius Füße auf den Boden.

"D-da-das kann einfach nicht war sein! Das ist unmöglich!!!", wurde von dem auf den Boden Sitzenden gestottert

"Das stimmt, es ist unmöglich!", wurde von dem Animagus bestätigt. Sie wollten gerade weiter argumentieren, als sie die einfache Frage "Warum" komplett aus dem Konzept brachte. Ihre Münder öffneten und schlossen sich wieder, ohne das ein einziger Ton über die Lippen kam.

//Wie Fische auf dem Trockenen, ob ich sie erlösen soll? Ist wohl besser so. Sonst machen sie sich nur noch lächerlich.//

"Du weilst ja auch wieder unter den Lebenden, Vater, obwohl alle gesagt haben, dass dies unmöglich wäre und du für immer verloren wärest."

"Hmmm, ich muss zugeben, das ist ein verdammt gutes Argument."

" SIRIUS, auf welcher Seite stehst du eigentlich? Du solltest mich unterstützen und nicht ihn. Schließlich sind wir verheiratet."

" Ja, aber er ist doch mein, nein, unser Sohn.", korrigierte er sich leise und eingeschüchtert gegen diese Triade.

"Wir kennen uns schon länger", wurde ihm auch prompt geantwortet.

// Es ist irgendwie komisch. Mein Dad und Tränkeprofesor ist kleiner, als mein Vater und Patenonkel, sitzt auf dem Boden und stützt ihn von da aus zurecht. Aber leider ist die Situation zu ernst um darüber zu lachen.//

" Es tut mir leid!! Hätte ich gewusst, dass es für euch ein Problem darstellt, wäre ich nicht hergekommen." bekamen die Eltern unter Tränen entgegen geschluchzt. Er stand aus dem Sessel auf und wand sich zum Gehen. Eine sanfte Umarmung von seinem Dad ließ ihn innehalten. Dieser ließ sich den Sessel sinken, in dem Daiman vorher noch saß und zog eben Genannten auf seinen Schoß. Dann vergrub er sein Gesicht in den Haaren seines Sohnes.

"Willst du nicht wissen, warum ich so einen Hass auf Harry Potter hatte?" Er spürte das Nicken mehr, als das er es sah. " Einen Tag, nachdem du verschwunden bist, ist

plötzlich Dumbledore aufgetaucht. Das wäre ja an sich ja nicht so schlimm gewesen! ..."

Flashback

Severus saß im Salon, als vor ihm ein Hauselfe auftauchte und ehrfürchtig piepste: "Sir, entschuldigen sie, dass Tili stören, aber Sir Dumbledore ist da und wünscht euch zu sprechen."

"Ja ist gut, Tili, bring ihn bitte rein." Er wischte sich die Tränen aus den verquollenen Augen.

Einen Augenblick später betrat Dumbledore das Zimmer. In seinen Augen war kein freundliches Zwinkern wie sonst. Dort war nur Hass und Ekel zu sehen.

"Ich bin nur ihr, um dir zu sagen, dass James und Lilys Sohn lebt. Er war nie wirklich tot, denn es war nur ein klinischer Fehler. Ich habe gehört, dein Sohn soll entführt worden sein! Das geschieht dir Recht, Severus!!! Einen Mann zu lieben ist schon abnormal, aber ihn auch noch zu heiraten und mit ihm ein Kind auf die Welt zu bringen, ist Ekel erregend!!!"

Flashback Ende

"Wir waren gut befreundet mit den Potters. Deshalb ist dein Patenonkel hin, um sie zu beglückwünschen. Aber da brannte schon das gesamte Anwesen und James und Lily waren tot. Du warst noch am Leben, deshalb ist Tom rein!! Er wollte dich retten, aber in dem Moment, in dem er dich aus der Wiege hob, traf ihn das Avada Kedavra. Die Geschichte von Sirius kennst du ja.

Dafür habe ich dich gehasst, weil ich dachte, du hättest meinem Patensohn den Vater genommen und mir meinen Mann. Du wurdest von allen dafür verehrt, dass du Familien auseinander gerissen hast. Ich dachte, du wirst behandelt wie ein Gott. Ich habe erst diesen Sommer erfahren, wie du von deiner sogenannten Familie behandelst wirst. Es tut mir leid, was ich dir alles angetan habe und ich hoffe, du kannst mir das alles irgendwann verzeihen."

Daiman hatte dem Ganzen mit großem Interesse zugehört. "Nicht, weil ich James Potter so ähnlich sah?"

"Nein, wie kommst..... ach so, du meinst, wegen dem Dekendarium! Nein, wir waren Freunde gewesen. Musste ich schließlich auch!!! Stell dir doch mal vor, ich hätte Sirius geheiratet und wäre mit seinem besten Freund verfeindet gewesen!! Außerdem müsste ich doch dann auch mit Siri verfeindet gewesen sein müssen."

"Auch wieder wahr. Aber wieso Vater?"

"Hey, was soll das denn bitte schön heißen? Jemanden besseres als mich hätte er nicht finden können.", sprach der eben Genannte empört aus.

"Wie du sicher bemerkt hast bin ich eine Veela.", lachte Severus

"Dann hat Vater meinen Vampiranteil dazu gesteuert."

"Genau, das hat er. Aber wie du sicher weißt, suchen sich die Veelagene selbst einen Mate aus, von dem sie beschützt werden möchten und den sie auch selbst beschützen wollen." "Heißt das, wenn sie jemanden ausgesucht haben, kann man nichts mehr dagegen machen, auch wenn man denjenigen hasst?"

"Ja, genau das wollte ich damit sagen. Aber bei dir ist das wieder etwas ganz anderes." "Weshalb?"

"Du hast einen Veela und Vampiranteil in dir. Dein Partner muss dich vor Übergriffen schützen, sowie dich unter Kontrolle halten, wenn dein Vampir zu mächtig wird."

"Wie? Wenn mein Vampir zu mächtig wird?"

"Wie soll ich dir das erklären, mein Engel?"

"Lass das mal einen richtigen Vampir machen. Stelle dir mal bitte folgende Situation vor: Du wirst so bedrängt, dass deine Veela sich zurückzieht und dein Vampir die Oberhand gewinnt. Dieser handelt dann instinktiv und wird die Bedrohung abwenden. Das kann passieren, indem er die Person bewusstlos schlägt oder sie gar tötet. Was im schlimmsten Fall passieren kann, ist, dass du komplett die Kontrolle verlierst und sogar Freunde angreifst. Dein Mate ist dann da, um dich wieder zurück in die Realität zu holen, wenn du dich zu weit zurückgezogen hast. Deswegen hält er sich auch meistens in deiner Nähe auf. Wir haben auch schon einen Bluttest machen lassen, als du ein Baby warst"

"Bluttest?"

Nun mischte sich der Tränkemeister auch wieder ein. "Ja, einen Bluttest. Mit so einem Test wird festgestellt, wer für dich als Partner in Frage kommt."

"Und diese wären bei mir?" "Also, weist du...", räusperte sich Sirius. "Was dein Vater damit meint, ist, dass du etwas ganz Besonderes bist und deshalb deine Auswahl ein klein wenig eingeschränkt ist." Daiman zog aller Snapemanier die Augenbrauen, fragend und zu gleich skeptisch, nach oben.

"Was heißt bei euch etwas eingeschränkt?"

"Ähm , also, das bedeutet, dass dein Partner schon feststeht. DU hattest nur diese eine Möglichkeit."

"Und der Name dieser Möglichkeit ist?"

Severus murmelte den Namen so schnell und leise, dass Daiman in akustisch nicht verstand. Deshalb bat er ihn, den Namen noch mal zu wiederholen. Dieser tat es, wenn auch dieses Mal nicht ganz freiwillig laut und deutlich.

//Ich glaub ich habe mich verhört!!!//, dachte sich Daiman nahe einer Ohnmacht, als er auch schon los schrie.

"WAS? WER SOLL ES SEIN?"

An alle ein riesengroßes Dankeschön, die das gelesen haben und mir trotz der langen Wartezeit treu geblieben sind.

knuddel Akina

Das ist nicht wahr

Riesen sorry das komplett überarbeite Kapitel kommt noch den momentan habe ich echt keine Zeit.

Wollte es schon anfang Dezember Hochladen da ist mir Mexx immer abgeschmiert dann hat ein Virus mein PC platt gemacht hatte dann 3 Wochen Praktikum und alles. Ich habe es glaube ich ende Febur in schöner Fassung dann werden auch alle Fragen beantwortet oder im nächsten Kapitel bitte seit mir nicht Böse.

Und nun mein Wichtigstes anliegen ein RIESEN GROßES SORRY AN LEXX ES TUT MIR SO LEID. ABe rlesst mal in ihre storys rein sie schreibt einfach super.

Das ist nicht wahr.

"SAGT MIR, DASS DAS NICHT WAR IST!!!" Sirius versuchte die Lage zu entspannen, indem er mit sanfter Stimme einwarf. "So beruhige dich doch Daiman." "Ich soll mich beruhigen? ICH SOLL MICH BERUHIGEN! WIE SOLL ICH MICH BERUHIGEN, WENN ICH SOETWAS GESAGT BEKOMME?" "Was ist zwischen euch passiert?" Mit dieser einfachen Frage, nahm ihm den Gesamten Wind aus den Segeln. Er wollte eigentlich weiter toben, statt dessen fragte er sich // Wie hat er das mit bekommen? Woher weiß er das// "Na hör mal ich habe dich 9 Monate überall mit herum getragen. Ich habe dich auf die Welt gebracht, dich gefüttert, fast alles für dich getan. Ich bin dein Dad oder deine "Mutter", je nachdem wie du es siehst. So und nun frag dich noch mal wieso ich weiß das etwas los sein muss." Der Junge öffnete und schloss seinen Mund, um etwas zu sagen, aber es kam kein Ton über seine Lippen. Schließlich schaffte er es doch ein paar Buchstaben hervor zu stottern. "I...Ic.....Ich" doch weiter kam er nicht, statt dessen liefen ihm stumme Tränen über das Gesicht und Tropfte auf seine Hose, wo sich seine Finger darin verkrampften. Sie wurden ganz sanft gelöst. Schlanke Arme umschlangen ihn von hinten und drückten ihn sanft an den warmen Körper hinter ihm. Er wurde leicht ihn und her gewiegt und beruhigende Worte in sein Ohr geflüstert. Er legte seinen Kopf zur Seite und lauschte dem gleichmäßigen und ruhigem Herzschlags seines Dads. Sein Vater war inzwischen an den Sessel heran getreten. Er setzte sich auf die linke Lehne, legte seinen Arm um Severus und lehnte seinen Kopf an Daimans // Wer es jemals wagen sollte, einem meiner Engel etwas anzutun wird nicht lange genug Leben um es zu bereuen, denn ich werde ihn vorher umgebracht haben.// Der Sohn des Vampirs und der Veela beruhigte sich langsam wieder, schmiegt sich noch mehr in die Arme seines Dads und rückte gleichzeitig noch näher an seinen Vater. "Ich will dieses arrogante, selbst verliebte Frettchen nicht als Mate ." kam es trotzig von dem Jungen. "Daiman!" entrüstete sich der Tränkemeister, während der Animgai in einen Lachkrampf ausbrach und nur noch "Das war gut, dabei hast du sogar recht" heraus bekam. "Sirius Alexander Black! OK ich werde mich jetzt nicht darüber aufregen und auch keinen von euch beiden über das Knie legen. Willst du ihn nicht als Partner, weil ihr euch Jahre lang gegenseitig nieder gemacht habt?" "Nein das wäre ja nicht sooooo schlimm, darüber könnten wir glaube ich beide hinwegsehen. Daran waren wir ja auch schließlich beide Schuld. Ich hätte halt seine Freundschaft nicht so

einfach ausschlagen dürfen, ohne ihn richtig zu kennen. Ich schätze mal in dieser Zeit haben wir uns beide ganz schön hochgewiegelt." "Wieso denn dann?"

Flashback

In einem Kerker gang von Hogwarts ging der Vertrauensschüler der Slytherins. "Narbengesicht. Bist du wirklich so blöd, dass du nicht mitbekommen hast, dass du dich im Slytheringebiet befindest?" //Es tut weh so etwas von ihm zu hören, aber vielleicht muss ich das ja nie wieder von ihm hören.// "Ich muss mit dir reden Draco, bitte." "Wann habe ich dir erlaubt mich bei meinem Vornamen zu nennen, aber gut sag schnell was du zu sagen hast und dann verpiss dich, damit du nicht mit deiner Anwesenheit weiter die Luft verpestet, die ich atme oder meine wertvolle Zeit verschwendest." Harry war nervös, er spielte mit einem Zipfel von einem seiner viel zu großen T-Shirts. "Draco, i..ich...ich liebe dich." Draco Malfoy Prinz von Slytherin blickte ihn einen Moment sprachlos an ehe er in schallendes Gelächter ausbrach. "Das ist der beste Witz den ich seit langem gehört habe, was erwartest du jetzt von mir, dass ich dir in die Arme falle und los schluchze, dass ich dich auch liebe. Komm aus deiner Traumwelt raus das ist doch gerade zu lachhaft. Als würde überhaupt irgendjemand etwas mit dir anfangen. Auch nicht wenn du der letzte Mensch auf Erden bist vorher lasse ich mich von einem Dementoren küssen.", mit diesen harten Worten drehte er sich um und ging zurück in seinen Gemeinschaftsraum. Er sah deshalb auch nicht mehr die stummen Tränen die aus den großen, grünen und glanzlosen Augen flossen.

Flashbackende

"Von da an hat er mich seelisch und körperlich noch mehr fertig gemacht als ohne hin schon, aber als ich dann mein wahres Aussehen hatte kam er direkt an und hat mich angebaggert wie sonst etwas." "Er hat was gemacht??? Ich bringe dieses kleine Malfoy Blag um!!!!" "SIRIUS! Ich verbitte mir diese Gossensprache. Meinst du ich bin begeistert davon was mein eigener Patensohn mit meinem Sohn getan hat. Wir kennen aber nicht die Gründe die er hatte. Auch wenn es das nicht rechtfertigt, lass ihnen wenigstens eine Chance das zu bereinigen und sich zu erklären, darüber werden wir dann auch noch später mit ihm sprechen, aber vergiß nicht Daiman ist auch nicht unbedingt ein Kind von Traurigkeit er hat bestimmt auch Sachen gesagt die Draco verletzt haben. Lass sie das selbst regeln und misch dich da nicht ein. Das ist allein ihre Sache. Aber eins schwöre ich dir wenn er noch einmal so etwas zu Daiman sagt werde ich ihn eigenhändig übers Knie legen. So und er ist außerdem noch der einzige Partner der für unseren Jungen in Frage kommt. Jetzt erst recht den eine Veela verliebt sich nur einmal in ihrem Leben, dann nie wieder. Er würde an einem gebrochenem Herzen sterben und jetzt sag nicht "Quatsch, er findet jemanden anderes", den wer ist hier die Veela, du oder ich? Genau ich, schau doch mal wie fertig ihn die bloße Erinnerung daran gemacht hat. Wir werden das schon hinbekommen." //Jetzt habe ich endlich eine richtige Familie, sie setzten sich beide so für mich ein. Ich vertraue ihnen.// "So und jetzt reisen wir aber erst mal nach Malfoy Manor." // Das ich ihn Vertraue heißt ja noch lange nicht, dass ich immer genau das mache was sie von mir verlangen// dachte sich Daiman sarkastisch, als auch schon ein trotziges "Ich will nicht!", seine Lippen verließen. "Keine Widerrede, außerdem bist du ein Snape-Black."

Schlag ihn mit seinen eigenen Waffen, lass etwas Veelacharme fließen und er wird dir zu Füßen liegen und dir aus deiner Hand fressen." "Was macht dich da so sicher, Dad?" "Schau dir deinen Vater an." "Hast recht" "Hey, was soll das den bitte schön heißen ihr beide?" "Reg dich nicht so auf Siri, ist schlecht für den Blutdruck und gibt Falten, außerdem weist du doch das ich für dich sterben würde." "Ich liebe dich", nach diesen Worten hob der ehemalige Askabaninsasse seinen Kopf und fing die Lippen seines Mannes zu einem zärtlichen Kuss ein. "Ich dich auch Siri." "Hätte mir jemals irgendjemand erzählt, dass sich Severus Snape und Sirius Black in meinem Beisein ihre Liebe gestehen und sich zärtlich küssen, hätte ich denjenigen erst ausgelacht und dann verflucht weil er es wagt so etwas von meinem `Patenonkel` zu erzählen. Zu guter letzt hätte ich ihn in St. Mungus einliefern lassen." "Bitte?" wurde er synchron von beiden Seiten beschallt. "Na ja, überlegt mal, bis jetzt habe ich euch nur Streiten sehen. Wenn ihr euch dann irgendwann mal nicht gestritten habt, habt ihr versucht euch gegenseitig umzubringen, indem ihr euch an die Gurgel gegangen seit." "Ach quatsch, so schlimm war es nun auch wieder nicht." Kam es wieder unisono. "Nein, ihr habt recht es war noch viel schlimmer." "Du übertreibst. Jetzt mach aus einer Mücke keinen Elefanten." "Na wenn ihr meint..." "Ja meinen wir!" // Also, ich finde ja, ich untertreibe noch, aber wenn ich das jetzt sage geht das noch Stunden so weiter. Also wenn ich es mir recht überlege wieso nicht dann vergessen sie vielleicht das wir nach Malfoy Manor wollen.// "So jetzt aber genug rumgealbert ihr beiden, wir müssen los. Tom und Lucius machen sich bestimmt schon sorgen." //Mist!// "Aber..." "Nichts aber Daiman, wir gehen jetzt dahin. Du kannst Draco ja aus dem Weg gehen oder du machst es wie wir es besprochen haben." zwinkerte Severus. "Na gut aber glaubt jetzt nicht, dass sich mich auf ihn einlasse ich mache das nur wegen euch." Dein Patenonkel wird sich sicher freuen dich nach so langer Zeit wieder zu sehen." "Mein Patenonkel Vater?" "Ja der Dad von Draco." "Lucius Malfoy ist mein Patenonkel?" "Ich sagte Dad nicht Vater, derjenige der Draco auf die Welt gebracht hat, Tom Slytherin." "VOLDERMORD IST DRACOS DAD?" "Jetzt brüll doch nicht so Daiman, außerdem überrascht dich das wirklich so sehr?" Das Kopfschütteln Seiten Daimans beantwortete die Frage von Severus, woraufhin dieser auch noch hinzufügte. "Na also, ich glaube auch das die beiden ganz gut zusammen passen und glaubst du nicht auch das es dann eher schockierender ist das dein Dad und ich verheiratet sind?", redete Sirius weiter. "Ich glaube eher, dass wenn du heute weiter solche Sachen sagst hast du es dir bei Dad bald verdorben und musst vor dem Bett schlafen anstatt darin. Ich finde es außerdem nicht schockierend ,dass Tom und Lucius zusammen sein sollen, denn wie du gesagt hast ,passen sie zusammen. Sondern eher das Tom, der große, böse Lord Voldemord ,unten liegen soll." beendete der Sohn der beiden staunender Männer seinen Vortrag. "Das hat er aber nicht von mir mein dunkler Engel." "Natürlich hat er das von dir von wem soll er es denn sonst haben? Etwa von mir? Du bist doch hier der Sexsüchtige." "Es mag ja sein das ich deiner Ansicht nach sexsüchtige bin, aber du bist von uns beiden der mit den zynischen, sarkastischen und manchmal auch anzüglichen Sprüchen." "Ja, und ich bin Stolz darauf." "Du machst mich Wahnsinnig." "Nein jetzt mal im ernst warum sollte Dad etwas ändern, was dir gefällt?" "Genau Daiman gib's ihm." "Sagt mal ihr beide, habt ihr euch etwas gegen mich geschworen?" fragte der Animagi mit hochgezogener Augenbraue nach. Wie kommst du bloß darauf meinten die beiden Veelas vollkommen unschuldig mit einem Engels gleichen Gesicht und einem verführerischen lächeln auf den Lippen. "Tja ich weiß ja selbst nicht wie ich bloß auf so einen Unsinn gekommen bin, aber gehen wir jetzt besser bevor ihr mich weiter verarscht und mir den letzten Rest meiner nerven raubt." "Wir doch nicht!"

waren die letzten Worte die Sirius hörte ehe er appartierte. Er kam vor dem Eingangstor zur Manor heraus. Im selben Augenblick erschien neben ihm die Person die er über alles liebte. Gleich danach kam auch die Person für die Severus und er ihr Leben geben würden. Die imposanten Flügeltüren von Malfoy Manor öffneten sich und sie betraten die Empfangshalle. "Master Snape wieder da. Soll Tilly sie und ihre Begleiter ankündigen?" "Nein danke Tilly du brauchst uns nicht anzukündigen. Meine Begleiter und ich werden erst in meine Räume gehen." Mit diesen Worten ging Severus auf die Treppe zu, seine beiden, in Umhängen gehüllten Begleiter folgten ihm. Die drei Personen, die aus dem Salon getreten waren, bemerkten sie nicht oder sie ignorierten sie einfach. "Wer war das?" "Dein Patenonkel Draco." "Das habe ich auch gesehen Vater. Ich meinte die beiden Typen in den Umhängen." "Typen?" "Verzeih Dad ich meinte die beiden Personen." "Ich schätze das werden wir dann erfahren, wenn er sie uns vorstellt. Aber jetzt wieder zurück zum Thema. Wir haben wie gesagt schon einen Partner für dich gefunden Draco." "Ich will aber nicht!" "Draco du bist für diesen Jungen der einzige mögliche Partner der in Frage kommt." "Das ist doch nicht mein Problem." Draconis ich bitte dich, da du Bi bist ist es für dich doch nicht schlimm das es ein Junge ist, außerdem kennst du ihn ja gar nicht." "Verdammte Scheiße das ist es ja, und auch wenn ich ihn kennen würde wäre es egal ich will kein arrangierte Ehe." Brüllte der jüngste Malfoy Spross "Draco" mischte sich nun auch wieder Lucius ein "Schrei deinen Dad gefälligt nicht so an, du weisst er will immer nur das beste für dich. Hat er jemals eine Entscheidung über dich getroffen ohne dich dazu zu deiner Meinung zu fragen und dich dann nicht darüber in Kenntnis gesetzt? Oder hat sie dir auch nur irgendwann mal geschadet? Nein? Siehst du? Der Junge kennt dich bereits. Versucht euch doch wenigstens kennen zu lernen. Und wenn ihr euch dann, aber auch nur dann, immer noch nicht versteht kannst du dir einen anderen Partner deiner Wahl suchen. Ist das für dich ein fairer Deal?" zum Ende hin war Lucius Stimme immer sanfter geworden. "Ja ist gut, aber eine Frage habe ich noch an euch. Wieso das ganze? Sonst habt ihr doch nie so etwas gemacht." "Wir würden so etwas auch nie wieder machen. Außerdem hätten wir es auch nie getan, wenn du nicht wirklich die einzige Chance dieses Jungen wärst." Mit diesen Worten zogen sich die beiden Männer in das Wohnzimmer zurück und der Malfoyerbe blieb mit seinen Gedanken alleine.// Na hoffentlich weis derjenige das auch zu schätzen, was ich für ihn mache. Mit einer Blutbindung werden wir keinen andern Partner mehr haben können. Wenn er nicht wenigstens gut aussieht. Aber was soll, er wird meinem Charme, meinem super guten Aussehen und meinem wundervollem Lächeln nicht widerstehen können, so wird er mir jeden Wunsch von den Augen ablesen und genau das machen was ich ihm sage.// Während er zur Treppe rüber ging wurden seine Gedanken durch sein Niesen unterbrochen. Zeitgleich mit dem Niesen war folgendes Gebrüll aus Severus Zimmer zu hören. "Wieso sollte ich schätzen was er tut? Ich würde sofort jeden anderen nehmen. Und der soll auch noch mein Partner für immer sein? Wo ist die nächste Teppichkante von der ich mich stürzen kann? Er ist ein mieses Charakterschwein, das nicht einen Funken Charme besitzt. Sein Aussehen ist so gut, wie das eines Knallrumpfigenkröters und sein Lächeln lässt in mir Gift und Galle hochkommen. Er ist ein einziger Alptraum."

ihr kennt doch das man sagt wenn man niest redet jemand über dich.